



Ausgabe Juli – September 2014

von PROSPECT ausgetragen

GAWEINSTALER

GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Gaweinstal

ORTSDURCHFART GAWEINSTAL

Beginn der Rückbauarbeiten

Bei der Baueinleitungssitzung am 4. Juni wurde mit Vertretern der Straßenbauabteilung des Landes NÖ. und den Firmen Leithäusl und STRABAG der Zeitplan für den Rückbau der Ortsdurchfahrt Gaweinstal mit Juni bis November festgelegt. In den nächsten Monaten wird im Bereich der südlichen Ortseinfahrt bis zum Postamt der alte Straßenbelag entfernt und neu asphaltiert; weiters werden Randsteine gesetzt, ein neuer Gehsteig errichtet sowie Park-

und Grünflächen angelegt. Ein herzliches Dankeschön an die Bewohner der Wienerstraße für die Rücksichtnahme während der Umbauarbeiten!

Bürgerversammlung - Wir gestalten die Ortsdurchfahrt Gaweinstal
Donnerstag, 26. Juni

19.00 Uhr, Gaweinstal,
Veranstaltungssaal Kindergarten



v.l.: Ing. Klaus Vondrak (STRABAG AG), Bauhofleiter Harald Schwab (Gemeinde), Ing. Franz Kälbel, Ing. Karl Salomon und Ing. Martin Nestler (Leithäusl GmbH.), Roland Vock (Straßenmeisterei Wolkersdorf), Bgm. Richard Schober, Ing. Anton Holzmüller und Raphael Turetschek (NÖ.Straßenbauabteilung 3)

Marktgemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal
Tel.: 02574/2221, Fax: DW -218
gemeinde@gaweinstal.gv.at

Amtszeiten:

Mo, Do: 8-12 und 13-16 Uhr
Di: 7-12 und 13-18 Uhr
Mi, Fr: 8-12 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Di: 16-18 Uhr
Fr: 8-12 Uhr

FERIENSPIEL

Endlich ist sie da, die lang ersehnte Ferienzeit!

Gemeinsam mit vielen freiwilligen Helfern haben wir ein tolles Ferien-Programm zusammengestellt. Ein Höhepunkt wird der **Gemeindetag am Dienstag, den 15. Juli**, auf der **Burgruine Falkenstein** sein. Anmeldung bis 8. Juli beim Gemeindeamt.

Weitere Infos auf Seite 7!

ZEITREISEN

UNSERE GEMEINDE IM 1. WELTKRIEG

Wir bitten Sie nachzuschauen, ob Sie irgend etwas aus der Zeit des Ersten Weltkrieges zu Hause finden.

Bringen Sie bitte: Fotos, Dokumente, Par-
tezettel und Bildchen, Tagebücher, Schul-
bücher, Schulhefte, Briefe, Ansichtskarten,
Feldpostkarten, Gegenstände, Auszeich-
nungen, Uniformstücke usw.

Kontakt: Elfriede Popp, Tel.: 3179



Besuchen Sie unsere Homepage

www.gaweinstal.at

www.noel.gv.at

www.weinviertel-sued.at

auch im Internet!



Sicheres Wandern

Vor den Wanderungen sollten Sie auf den Zeitaufwand, das Gelände, die Kondition und die Lust der Teilnehmer achten und die Wanderung so planen, dass Sie bei Zwischenfällen rechtzeitig umkehren können.

Suchaktionen nach Verirrten sind nur dann zielgerecht möglich, wenn die Wanderer eine Nachricht zurückgelassen haben, wohin sie gehen und wann sie zurück sein wollen.

Die Ausrüstung ersetzt nicht den Kopf!

Eine gute Wanderausrüstung (Wetterschutz und Schuhe mit Profilsohle) gehört einfach dazu; jedoch die beste Ausrüstung ersetzt nicht die Notwendigkeit, mit den Augen im Kopf Gefahren zu erkennen und zu vermeiden (Wettersturz, Dunkelheit).

- Am „markierten“ Weg bleiben!
- Niemals alleine auf Tour gehen
- Abkürzungen können Gefahren bringen (Absturzgefahr, etc.)
- Granhänge und Waldböden sind rutschiger als Fels
- Geben Sie der Umwelt eine Chance!

Kein blindes Vertrauen in technische Anlagen!

Technischen Anlagen entlang der Wanderwege gebührt ein gesundes Misstrauen. Viele Geländer und Verankerungen halten nicht das aus, was man von ihnen erwartet. Hochsitze nicht besteigen!

Wanderer sind keine Dompteure!

Tiere neben dem Weg sind lieb, aber unberechenbar. Nicht jede Kuh ist ein wütender Stier. Eine Stute mit einem Fohlen ist gefährlicher als eine Horde Stiere. Schauen Sie Wildtieren zu, stören Sie sie aber nicht. Weidetiere sind salzhungrig, auch auf den Schweiß der Wanderer. Hunde an die Leine nehmen!

Alpine Notsignal - Alpiner Notruf: Bergrettung 140!

Sechsmal innerhalb einer Minute ein Zeichen (Rufen, Pfeifen, heben eines sichtbaren Gegenstandes, etc.) geben. Eine Minute Pause. Danach das Zeichen wiederholen. Als Antwort erfolgt ein Zeichen der Retter dreimal innerhalb einer Minute.

Diese Gegenstände sollten Sie bei Wanderungen immer bei sich haben:

- Schuhe mit Profilsohle
- Wetterschutz
- Ein Desinfektionsmittel und Wundreinigungstücher
- Blasenpflaster
- Klebeband
- Taschenlampe oder Leuchtrakete
- Ein Pinzette zum Entfernen von kleinen Steinchen, Splintern, und Zecken
- Eine sterile Wundaufgabe
- Pflaster

Wenn Sie alle diese Punkte beachten, steht Ihnen und Ihrer Familie



ÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ
VERBAND



einer herrlichen und erlebnisreichen Wanderung nichts mehr in Wege. Ihr Sicherheits-Informations-Zentrum wünscht Ihnen noch eine unfallfreie Wanderung.

Links:

NÖ Zivilschutzverband
www.noezsv.at

Österreichischer Bergrettungsdienst
www.bergrettung.at

Wettervorhersage (kostenlos)
www.zamg.or.at

Die Zivilschutzbeauftragten



GR Dipl.-Ing.
Michael Reitter
Tel.: 0676/9751846



AL Gerald
Schalkhammer
Tel. 0676/843165200

Herbstwanderung am Sonntag, 12. Oktober 2014



Unsere Herbstwanderung geht heuer in das wunderschöne Ötscherland. Wir wandern durch eine vielfältige und bizarre Dolomitenlandschaft mit herrlicher Alpenflora. Unser Weg geht von Wienerbruck über den Lassingfall bis

zum „Ötscherhias“ und zum Mirafall - Wanderzeit ca. 3,5 Stunden. Gutes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich.

Abfahrtszeiten:

- 6.30 Uhr – GH Schilling
- 6.40 Schrick – Obere Bushaltestelle und GH Stoik
- 6.50 Höbersbrunn – GH Pleininger
- 6.55 – Atzelsdorf – bei der Feuerwehr;
- 7.00 GH Frank und Hl. Nepomuk

Anmeldung: Theresia Eßbüchl,
Tel. 0680/120 28 87

Neue Amtszeiten ab Juli 2014

Amtsstunden:

Montag und Donnerstag
8.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag
7.00 – 12 und 13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag
8.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister-sprechstunden:

Dienstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr

Zu diesen Zeiten ist es möglich, persönlich im Gemeindeamt vorzusprechen.



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger,

Sommer, Sonne, Ferien, Urlaubszeit, Zeit zum Innehalten, in unserer stressbetonten, schnelllebigen Zeit. Ich wünsche Ihnen Ruhe, Erholung und Zeit, um Kraft zu tanken.

Betreffend Rückbau der Ortsdurchfahrt Gaweinstal ist es genau umgekehrt. „Jetzt geht's los“ mit voller Kraft und frischem Elan. Bei der Bauleitungssitzung mit Vertretern der Straßenbauabteilung des Landes NÖ. und den Firmen Leithäusl und STRABAG wurde der Zeitplan für den Rückbau mit Juni bis November festgelegt. In dieser Zeit wird es immer wieder zu Behinderungen, Staubbentwicklung, Löchern in der Fahrbahn

und dgl. kommen. Ich bitte Sie, Geduld, Rücksicht und Nervenstärke zu zeigen, für ein schönes Ortsbild und eine Neugestaltung unseres Ortes. Die Planungen betreffend Grünraumgestaltung der Ortsdurchfahrt werden von der Beraterin der Initiative „Natur im Garten“ durchgeführt und in der Bürgerversammlung vorgestellt sowie diskutiert.

Das anfallende Recyclingmaterial (Asphaltfräsgut und Unterbauschotter) wird zur Feldwegsanieuerung in allen Katastralgemeinden und zur Sanierung von Straßen und Plätzen verwendet.

Der 1. Abschnitt des Radweges von Höbersbrunn/Atzelsdorf nach Gaweinstal wurde asphaltiert.

Die Friedhofmauern in Höbersbrunn, Pellendorf und Martinsdorf werden im Sommer saniert. In Gaweinstal wird eine Urnenwand errichtet und in Schrick wird mit Unterstützung der freiwilligen Helfer die Friedhofserweiterung zum Abschluss gebracht.

In der Hauptschule werden unter Mitarbeit unseres Bauhofteams und der Ferialpraktikanten die WC Anlagen saniert.

Ebenso soll mit der Sanierung des Gartens im Kindergarten Gaweinstal noch im Sommer begonnen werden. Im Herbst wartet auf unser Bauhof-

team noch die Renovierung der Stiegen beim Gemeindezentrum Pellendorf, die Ausschreibung betreffend Baufirma läuft.

Nach der Förderzusage durch das Land NÖ. wird in den nächsten Wochen mit der Ausschreibung für das neue Hilfsleistungsfahrzeug 1 - Wasser für die FF Pellendorf begonnen. In Atzelsdorf wird unter Mithilfe des Verschönerungsvereines zur Erinnerung an die Pest ein Gedenkstein errichtet und die angrenzenden Plätze in der Satzbergstraße saniert. Der Gehsteig bei der Kaiserlinde in Atzelsdorf wird behindertengerecht errichtet. Weiters wird Platz für die Sonntagszeitungen und Werbeplakate geschaffen.

Am 18. Mai wurde das Jugendheim in Schrick eröffnet. Ziemlich genau ein Jahr nach Baubeginn konnten wir, Dank fleißiger Mithilfe der Jugendlichen und der Unterstützung der Schricker Bevölkerung, den Containerbau seiner Bestimmung übergeben. Die Gemeinde hat bei diesem Projekt ebenfalls mitgeholfen, sowohl bei der Finanzierung als auch durch Beistellung von Geräten und Bauhofmitarbeitern.

Für diese Leistungen wurden wir beim Wettbewerb Vereinsfreundlichste Gemeinde zum Bezirkssieger gewählt. Es freut mich, dass die Leistungen der Gemeinde betreffend Vereinsförderung auch von höherer Stelle anerkannt werden.

In den nächsten Wochen wird es wieder viele Feste und Veranstaltungen unserer Vereine geben. Besuchen Sie bitte diese Veranstaltungen und unterstützen Sie dadurch die Vereinsarbeit der vielen Freiwilligen. Zum Abschluss darf ich alle Kinder und Eltern einladen, unser Ferienprogramm zu nutzen. Schöne Ferien-, Urlaubs- und Erntezeit wünscht



v. l.: Martin Nestler (Leithäusl GmbH.), Bgm. Richard Schober, Ing. Klaus Vondrak (STRABAG AG), Ing. Karl Solomon (Leithäusl GmbH.), Roland Vock (Straßenmeisterei Wolkersdorf), Raphael Turetschek (NÖ.Straßenbauabteilung 3), Bauhofleiter Harald Schwab, Ing. Franz Kälbel (Leithäusl GmbH.) und Ing. Anton Holzmüller (NÖ.Straßenbauabteilung 3)



Audi
Service



SEAT

SKODA



Autohaus Wiesinger

Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

beste Qualität zum günstigen Preis

Ihr Bürgermeister

Richard Schober

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird am **6. Oktober 2014** erscheinen!

Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis **29. August 2014** entgegengenommen!



Aus dem Gemeinderat und -vorstand

Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden gefasst:

Gemeindevorstandssitzung 13.05.2014

Reparatur und Instandhaltung der Spielplätze

Die Firma Linsbauer (Riegersburg) hat ihre jährliche Spielplatzüberprüfung durchgeführt und wurde nun mit der Mängelbehebung beauftragt.

Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“

Zur Beschattung der Spielplätze wurde die Firma Gartenkunst GmbH, Ing. Leeb (Kronberg) mit der Pflanzung von Bäumen beauftragt.

Malerarbeiten im Dachgeschoss der Volksschule Gaweinstal

Die Firma Novak (Gaweinstal) wurde mit den Malerarbeiten im Dachgeschoss der Volksschule Gaweinstal beauftragt.

Urnenhain am Friedhof Gaweinstal

Die Firma Spannbeton LTD (Wien) wurde mit der Errichtung von 14 Urnen-Doppelnischen aus Beton für den Friedhof in Gaweinstal beauftragt.

Bodenaushubdeponie Schrick

Die Firma Winter (Asparn) wurde mit der Verrichtung von Erdbauleistungen für die Bodenaushubdeponie in Schrick beauftragt.

Erweiterung Baumkataster

Die Firma Arbeitsgruppe Baum, Die Baumexperten (Wien), wurde mit der Kontrolle von weiteren 200 Bäumen für den Baumkataster beauftragt. Zur besseren Betreuung, werden die geprüften Bäume mit Nummern gekennzeichnet. Die dafür notwendigen Baumnummernplättchen werden angekauft.

Umlegbare Stahlpfosten

Am Parkplatz bei der Kirche in Höbersbrunn werden zwei kaputte umlegbare Stahlpfosten mit Feuerwehr-Dreikantschloss gegen neue ausgetauscht.

Baumkontrolle in der KG Martinsdorf

„Wegen Gefahr in Verzug“ wurde das Bauhofteam beauftragt, Äste in der Lindenallee sowie beim Kirchengberg in Martinsdorf zu entfernen.

Gemeinderatssitzung 26. Mai

Vergabe Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Gaweinstal B 7

Nach Prüfung der Ausschreibung durch die Straßenbauabteilung Wolkersdorf und die NÖ. Landesregierung wurde den Firmen ARGE Leithäusl GmbH. und STRABAG AG der Auftrag für das Bauvorhaben „B7 Gaweinstal OD GS“ erteilt.

Radweg Gaweinstal – Höbersbrunn – Atzelsdorf

Die Firma Leithäusl GesmbH. wurde mit der Errichtung eines Radweges zwischen Gaweinstal – Höbersbrunn und Atzelsdorf beauftragt.

Mehr öffentlicher Verkehr mit hoher Qualität

Der VCÖ setzt sich mit einer aktuellen Initiative für mehr Qualität und Angebot im Öffentlichen Verkehr in ganz Österreich ein. Damit der Aufruf für mehr Öffentlichen Verkehr möglichst Gewicht bekommt, hat der Gemeinderat eine Resolution an die Bundesregierung unterzeichnet.

Kooperationsvertrag über Datenaustausch

Hinsichtlich der Graphenintegrationsplattform Niederösterreich „GIP.nö“ wurde ein Kooperationsvertrag über den Datenaustausch zwischen der Marktgemeinde Gaweinstal und dem Land NÖ. abgeschlossen.

Nutzung Gemeindewappen

Der Gemeinderat erteilte der SPÖ Gaweinstal die Bewilligung zur Führung des Gemeindewappens im Schriftverkehr.

Sanierung Keller Gemeindeamt Gaweinstal

Zur Sanierung des Kellers im Gemeindeamt Gaweinstal wurde die Firma SMS Schaden Management Service GmbH (Wien) beauftragt.

Beachvolleyballplatz Gaweinstal

Für die Erweiterung der Beachvolleyballanlage wurde der für die Förderung erforderliche Bestandsvertrag sowie die Vorfinanzierung der Gemeinde Gaweinstal beschlossen.

Straßenbezeichnung

Der Gemeinderat beschloss mittels Verordnung der Straße südöstlich vom Schrickeweg in Gaweinstal den Namen „Lehmweg“ zu geben.

Verordnung Hausnummernvergabe

Durch die Errichtung von zwei Einfamilienhäusern in Pellendorf mit Eingangsbereich „Am Schlossberg“ war es notwendig, die Hausnummer des Gemeindezentrums Pellendorf auf „Am Schlossberg 14“ zu ändern. Dadurch besteht die Möglichkeit, für die neuen Häuser die Nummern „Am Schlossberg 8 und 10“ zu vergeben. Die dazugehörige Verordnung wurde beschlossen.

ÖKOWIND – Gestattungsvertrag

Der Nutzungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Gaweinstal und der ÖKO Wind Erneuerbare Energieerzeugungs GesmbH. betreffend die Nutzung von Teilflächen gemeindeeigener Grundstücke in der KG Schrick zur Errichtung und zum Betrieb einer Windkraftanlage wurde beschlossen.



Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

Europawahl 2014 – Wahlergebnis

Auswertung 2009 zu 2014

		Wahlberechtigte	gültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 3	Liste 4 FPÖ	Liste 5 GRÜNE	Liste 6 BZÖ	Liste 7 NEOS	Liste 8 REKOS	Liste 9 ANDERS	Liste 10 EUSTOPP	andere Listen 2009
GESAMT- ERGEBNIS	2009	2.913	1.539	628	303	272	233	59	33	0	0	0	0	11
	2014	3.017	1.365	550	279	0	294	101	2	70	12	16	41	
Wahlbet.	2014	48%												
Gaweinstal	2009	1.140	610	204	152	93	103	38	14	0	0	0	0	6
	2014	1.210	493	173	117	0	115	39	0	30	3	7	9	---
Atzelsdorf	2009	265	153	76	18	27	22	6	4	0	0	0	0	0
	2014	261	132	48	30	0	33	9	0	7	0	2	3	---
Höbersbrunn	2009	253	137	80	22	24	9	2	0	0	0	0	0	0
	2014	255	151	74	31	0	26	8	0	4	1	2	5	---
Martinsdorf	2009	253	165	78	25	27	26	7	1	0	0	0	0	1
	2014	250	115	55	13	0	11	16	0	8	2	2	8	---
Pellendorf	2009	326	167	56	43	35	24	3	4	0	0	0	0	2
	2014	345	147	45	37	0	31	18	0	7	2	1	6	---
Schrick	2009	676	307	134	43	66	49	3	10	0	0	0	0	2
	2014	696	327	155	51	0	78	11	2	14	4	2	10	---

(*) ausgenommen Wahlkarten an die Kreiswahlbehörde

Umspannwerk Gaweinstal

Im April 2013 wurde mit der Errichtung des Umspannwerkes Gaweinstal, das sich neben der Landesstraße (L3030) von Gaweinstal nach Bogenneusiedl befindet, begonnen. Das Projekt soll Mitte 2016 fertiggestellt sein. Die Gesamtinvestitionen betragen rund 8 Mio. Euro.

Grund des Bauvorhabens

Grund für den Ausbau der Leitungsnetze und den Bau von Umspannwerken ist die erhöhte Einspeisung von Windenergie. Bis Mitte 2016 soll das niederösterreichische Netz für 600 MW Windeinlieferung ausgebaut sein (das entspricht der Leistung von etwa zwei Donaukraftwerken). Das Umspannwerk Gaweinstal ist Teil des Netzausbaukonzeptes für die Aufnahme von Windenergie im Weinviertel und erfüllt zwei grundlegende Aufgaben:

Einerseits ist das Umspannwerk Teil des 110 kV- Netzes für den Abtransport der Windenergie Richtung APG-Stützpunkt Bisamberg. Von diesem zentralen Knoten aus kann die Windenergie über stärkere Leitungen weiter zu den Verbraucherzentren geleitet werden. Andererseits ist das Umspannwerk ein



direkter Anschlusspunkt für Windkraftanlagen im Umkreis von Gaweinstal. An das UW Gaweinstal sollen im Endausbau neun Windparks mit einer Leistung von ca. 130 MW angeschlossen werden. Eine Einlieferung von 200 MW wäre möglich. Netz NÖ, eine 100 % der EVN, wird in den kommenden Jahren massiv in die Verstärkung ihres Netzes investieren, denn erneuerbare Energien brauchen starke Netze – eine quantitative und qualitative Aufrüstung der Netze ist absolut notwendig.

Die Infrastrukturprojekte im Weinviertel sind weitere Maßnahmen, um die breite Anwendung erneuerbarer Energie und die Versorgungssicher-

heit in Niederösterreich auch künftig gewährleisten zu können.

Mag.(FH) Michael Kovarik, MA
Information und Kommunikation,
EVN Konzern, EVN AG, EVN Platz,
2344 Maria Enzersdorf; T + 43 2236
200-12062; www.evn.at



Unser Produktsortiment:

- Blechdachziegel
- Trapezbleche
- Licht- und Bauplatten
- Sandwich-Paneele
- Blechzubehör
- Werkzeug & Zubehör
- Schrauben, Nieten, Muttern, u. v. m.

Wiener Straße 54, Gaweinstal
Tel./Fax: 02574 / 28 405

Das Bauamt informiert

Im Zuge der Bauverhandlungstage gibt es für Bürger der Marktgemeinde Gaweinstal nach wie vor die Möglichkeit einer kostenlosen Bauberatung mit dem Bausachverständigen des NÖ Gebietsbauamtes, DI Herbert Fellinger. Dabei können – nach telefonischer Voranmeldung bei Josef Grimling oder Susanne Buchinger – Fragen bzw. Probleme, die bei der Planung von Bauvorhaben auftreten, rasch und bürgerfreundlich oft im Vorfeld gelöst werden.



Informationsveranstaltung

Mit Stichtag 1.1.2014 werden die land- und forstwirtschaftlichen Einheitswerte neu berechnet. Dazu erhalten alle Grundeigentümer über 5 ha Eigenfläche und eigener Betriebsstätte vom Finanzamt einen Erhebungsbogen, der binnen 8 Wochen nach Zusendung beim zuständigen Finanzamt abzugeben ist (elektronisch per finanzonline bzw. in Papierform). Die Bezirksbauernkammer Mistelbach als Interessensvertretung hält für die Marktgemeinde Gaweinstal eine Informations-Veranstaltung ab. Termin: Montag, 30. Juni 2014, 19.00 Uhr, Gasthaus Klapka

Verbrennen von biogenen Materialien

Für das Verbrennen von biogenen Materialien im Freien sind in der Vergangenheit zunehmend strengere Regelungen eingeführt worden. Nunmehr ist durch § 3 Abs. 1 des Bundesluftreinhaltegesetzes sowohl das **punktueller** als auch das **flächenhafte Verbrennen** von biogenen Materialien sowie das Verbrennen nicht biogener Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen **grundsätzlich verboten**.

Näheres auf der Gemeindehomepage und in allen Schaukästen unserer Gemeinde.

Erledigen Sie Ihren Alltagseinkauf per Rad!



Einkaufen mit dem Rad bietet mehrere Vorteile: Spritkosten werden gespart. Es gibt keine Parkplatzprobleme. Mit dem Rad parken Sie direkt vor dem Geschäftseingang. Zudem trägt man durch das Radeln positiv zum Umweltschutz und dem eigenen Wohlbefinden bei.

Bei jedem Einkauf mit dem Rad gibt es jetzt einen Stempel im Radlpass. Wer einen oder mehrere volle Pässe vorweisen kann, nimmt beim **Radrekordtag** am **Sonntag, den 21. September** (**Achtung geänderter Termin!**) an

der Verlosung von tollen Preisen teil. Ausgefüllte und abgestempelte Radl-pässe sind bis spätestens **12. September 2014** im Gemeindeamt Gaweinstal abzugeben.

Radl-pässe sind im Gemeindeamt erhältlich! Näheres über den Radrekordtag erfahren Sie in der Sonderausgabe der Gemeindezeitung im September!

Weitere Informationen zum

Thema "Einkaufen mit dem Rad" bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at, office@enu.at Tel. 02742 219 19 bzw. www.radland.at

NÖ. Heckentag am 8.11.2014

Beim Niederösterreichischen Heckentag am 8. November 2014 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben.

Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 15. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter

www.heckentag.at bestellt werden. Den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 8. November 2014, in der Zeit von 9-14 Uhr, in Poysdorf, am Bauhof der Stadtgemeinde, Auf der Schanz Nr. 82, abgeholt werden.

**KFZ
TECHNIK & HANDEL**

GRÜNAUER

A-2191 Pellendorf, Leopold-Frankstraße 42
Tel & Fax 02574/3669, Mobil 0664/175 87 50
gruenauer@autohaus-baumgartner.at
www.autohaus-baumgartner.at

**SERVICE - REPARATUR - HAVARIE
LACKIERUNG - HANDEL**

Persönliche Beratung zu fairen Preisen
Flexible Termine
\$57 a Überprüfung
Fahrzeugabhol - Bringservice
Karosserieschäden mit Direktverrechnung
Versicherung - Leihwagen ohne Berechnung
Fahrzeughandel aller KFZ - Typen

Thomas W. Kühlschrank kühlt nicht mehr! Waschmaschine stoppt immer! Isabella B.: Der Geschirrspüler spinnt wieder!
Sabine R. Georg K.: Ein neuer Trockner muss her!

Der Fachmann kommt ins Haus und berät Sie rasch und kompetent!

Service & Elektrohandel

Georg Rappl

Ihr Techniker für HAUSHALTSGERÄTE

Mobil: 0664/2306029

Lindengasse 25, 2191 Gaweinstal
E-Mail: service-rappl@aon.at

Werkstatt & Schauraum in 2191 Atzelsdorf, Dorfstraße 61a!

**5 JAHRE
VOLLGARANTIE!**
Külmittel ausgetauscht, 100% Support!

extraKLASSE
von Siemens

Der Sommer steht vor der Tür!

Eine aufregende Zeit mit vielen Attraktionen wartet auf die Kinder beim Sommerferienspiel.

Für Abwechslung und Spaß ist dabei bestens gesorgt. Gestartet wird am 9. Juli bei der Familie Wernert in Gaweinstal mit dem Beobachten von Ponies, Hühnern, Enten, Hasen und Sittichen. Herzlichen Dank an alle Organisatoren, die sich wieder zur Verfügung stellen und für alle Kinder und Jugendliche ein abwechslungsreiches, kreatives Ferienprogramm bieten. Die beliebten Ferienspiel-Pässe gibt's ab sofort im Bürgerservice der Gemeinde und sollen bei jeder Ferienpass-Veranstaltung mitgebracht werden. Alle Spielpässe, die bis 5. September 2014 im Gemeindeamt abgegeben werden, nehmen an der Verlosung von fünf Überraschungspreisen teil.

„Gemeindetag“ am Dienstag, 15. Juli

Wir besuchen die Burgruine Falkenstein und werden dort vom Leben der Ritter und Burgfräuleins im Mittelalter hören.

Treffpunkt: 8.45 Uhr, Abfahrt: 9.00 Uhr
Gaweinstal, Kirchenplatz

Gemeinsam mit Bürgermeister Richard Schober und Hortleiterin Maria Lechner fahren wir mit dem Bus nach Falkenstein. Nach der Führung mit Workshop und betreuten Spielen sowie einer kleinen Jause mit Lebkuchen und Traubensaft, lädt die Gemeinde zu einem Betty Bernstein-Menü ins Kolpinghaus im Nachbarort Poysdorf ein. Ausklang am Spielplatz in der Kellergstetten. Rückkehr ca. 15.30 Uhr. Bei Schlechtwetter frühere Heimfahrt. Regenschutz mitnehmen! Begleitpersonen nur für Kindergartenkinder. Anmeldung bis Dienstag, 8. Juli im Gemeindeamt unter 2221.

Liebe Kinder!

Ihr seid alle herzlichst eingeladen, an unserem Ferienspielprogramm aktiv teilzunehmen und dabei allerlei Sportliches und Spielerisches kennenzulernen. Wir freuen uns schon jetzt auf euren zahlreichen Besuch und wünschen euch und euren Eltern eine abwechslungsreiche und erholsame Ferienzeit!

Euer Bürgermeister

Richard Schober

Ferienspiel-Programm:

- „Wir beobachten Ponies, Hühner, Enten, Hasen, Wellen- und Nymphensittiche“
- Komm zum Fußballspielen!
- Gemeindetag
- „Komm auch du ins Gotteshaus und besuch Cäcilia, die Kirchenmaus!“
- Ein Tag bei der freiwilligen Feuerwehr Gaweinstal
- „Alles um die Biene“
- Musikinstrumente stellen sich vor
- Yoga mit Kindern ab 5 Jahren
- „Wir zeichnen den Wald und seine Bewohner“ – Eröffnung Waldlehrpfad in Schrick
- „Wir denken uns ein Märchen aus und malen Bilder dazu“
- Zumba für Kids & Kids jr.
- Kinderspielefest in Schrick
- Yoga mit Kindern ab 5 Jahren
- Besuch bei der Polizeiinspektion Gaweinstal
- Kinderolympiade in Pellendorf

Befüllung von Schwimmbecken

Es wird darauf hingewiesen, dass es nicht erlaubt ist, Schwimmbäder aus öffentlichen Hydranten zu befüllen. Durch die vermehrte Wasserentnahme und eine hohe Durchflussgeschwindigkeit werden normale Ablagerungen im Rohrnetz gelöst und dadurch gelangen Verunreinigungen ins Schwimmbecken und in die Hauswasserleitung.

Erhebung des Weinbestandes mit Stichtag 31. Juli 2014

Achtung Weinbautreibende!!!

Wie bereits bei der Erntemeldung im November 2013 ist auch die Bestandsmeldung bei einer Ernte von mehr als 3000 Litern ab sofort **ausnahmslos** im Wege der Weindatenbank elektronisch abzugeben. Sollten Sie keine technische Möglichkeit haben, ihre Meldung elektronisch abzugeben, wenden Sie sich bitte – wie bereits im November 2013 – an die Bezirksbauernkammer Mistelbach und vereinbaren Sie diesbezüglich einen Termin (Tel 05 0259-41200) im Zeitraum von 1. bis spätestens 15. August 2014 (Letzter Abgabetermin). Jene Betriebe, die die letzte Erntemeldung im Gemeindeamt abgegeben haben, erhalten von uns rechtzeitig die entsprechenden Formulare zur Abgabe im Gemeindeamt zugeschickt.

ÖBB: Streckensanierung zwischen Wolkersdorf und Laa/Thaya

In der Zeit von 30. Juni bis 16. August 2014 ist die Bahnstrecke der S2 wegen umfassenden Sanierungsarbeiten gesperrt. In dieser Zeit steht Ihnen ein Schienenersatzverkehr mit Bussen zur Verfügung.



v. l.: Ritter und Burgfräulein führen die Kinder durch die Burgruine.

Die Beste

Pizzeria Gaweinstal

2191 Gaweinstal, Hauptplatz 23

0 25 74 / 28 29 8

DIE BESTE PIZZERIA MIT GARTEN! www.pizzeriadiebeste.at

Öffnungszeiten:
Lokal & Zustellung:
 tägl. von
 11-22 Uhr

Jugendförderung Gemeinde

Auch heuer wird der Besuch von Jugendlichen in Frei- und Hallenbädern von der Gemeinde gefördert. Für die Saison- oder Tageseintrittskarten im Umkreis von 25 km werden 60 % der Kosten refundiert.

Dies gilt für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaweinstal haben, bis zum 18. Lebensjahr und für jene, solange für sie Kinderbeihilfe bezogen wird.

Die Abrechnung hat einmal am Saisonschluss, jedoch bis spätestens Ende Oktober, zu erfolgen.

Top-Jugendticket

Bus und Bahn werden von unseren Jugendlichen nicht nur für den Schulweg, sondern auch für Wege in der Freizeit genutzt.

Mit dem Top-Jugendticket können SchülerInnen und Lehrlinge 365 Tage im Jahr Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland zu besonders günstigen Preisen in Anspruch nehmen.

ACHTUNG!

Die Übergangsfrist wurde verlängert: SchülerInnen können die Jugendtickets noch bis inklusive 30. September ohne Schülerschein nutzen. Auch wenn kein Ticket aus dem letzten Schuljahr vorhanden ist, wird hier die Beförderung bis 30. September gewährleistet.

Ab dem 1. Oktober sind dann jedenfalls das Ticket und der Berechtigungsausweis erforderlich! Bitte beachten Sie, dass für Lehrlinge diese Übergangsfrist nicht gilt und eine Beförderung nur mit gültigem Ticket und Berechtigungsausweis erfolgen kann.

- Top-Jugendticket: € 60,00
- Jugendticket: € 19,60

Der Vertrieb der Jugendtickets erfolgt ab Mitte August über Postfilialen und teilnehmende Postpartner in Niederösterreich und Burgenland, Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien, bei vielen Trafiken in Wien und online auf www.vor.at/top.

NÖGKK: e-card gehört ins Urlaubsgepäck



Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) gilt in 34 Staaten

Sie befindet sich auf der Rückseite der e-card und gehört bei den meisten Urlauben unbedingt ins Urlaubsgepäck – die Europäische Krankenversicherungskarte, kurz **EKVK**. Hier ein kurzer Überblick, wo die EKVK gilt bzw. wann andere Maßnahmen für einen Krankenversicherungsschutz nötig sind:

Wo **gilt** die **EKVK**: In den EU-Mitgliedsstaaten, EWR-Staaten, weiters in der Schweiz, in Mazedonien und Serbien (für Serbien ist zu beachten, dass die EKVK beim zuständigen Sozialversicherungsträger vorgelegt und gegen eine gültige Anspruchsberechtigung umgetauscht wird).

Wie **funktioniert** die **EKVK**: Sie kann bei allen Vertragsärztinnen bzw. Vertragsärzten sowie öffentlichen Spitälern in den oben genannten Ländern verwendet werden. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet direkt mit der NÖ Gebietskrankenkasse ab. Sollte in Einzelfällen die EKVK abgelehnt und auf Barzahlung bestanden werden, dann muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärztinnen bzw. Privatärzte. Dort muss – wie in Österreich – die Rechnung vorerst selbst bezahlt werden. Gegen Vorlage der Originalrechnung und Zahlungsbestätigung gibt es bei der NÖGKK eine Kostenerstattung.

Für Reisen nach Bosnien-Herzegowina, Montenegro und in die Türkei gibt es nach wie vor einen **Urlaubskrankenschein**. Diesen bekommt man beim Dienstgeber oder bei der NÖGKK. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann können ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse in Anspruch genommen werden.

Mit allen anderen Staaten hat Österreich keine Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Wer z. B. in die USA, nach Australien, Afrika oder Südamerika reist und dort ärztliche Behandlung braucht, hat die anfallenden Arzt- und Behandlungskosten selbst zu zahlen. Die Rechnung kann dann bei der Krankenkasse eingereicht werden. Allerdings ist die Kostenerstattung meist geringer als der tatsächliche Betrag, weshalb eine zusätzliche **Reisekrankenversicherung** zu empfehlen ist.

Wer seinen Urlaub im **Inland** verbringt, kann sich mit der **e-card** bei allen Vertragsärztinnen und Vertragsärzten sowie Vertragsspitälern medizinisch behandeln lassen.

Tipp: Generell ist es ratsam, eine private Reisekrankenversicherung abzuschließen. Diese deckt eventuelle Selbstbehalte bzw. Behandlungskosten, die nicht durch die gesetzliche Krankenversicherung gedeckt sind. So z. B. den Heimtransport bei Unfällen oder schweren Erkrankungen.

Hinweis: Wer auf Grund fehlender Vorversicherungszeiten keine gültige EKVK (**** auf der Rückseite der e-card) besitzt, kann im NÖGKK-Service-Center rechtzeitig vor Urlaubsantritt eine „Provisorische Ersatzbescheinigung“ beantragen.

NÖGKK hilft bei Problemen: Service-Center-Leiter Wolfgang Marchart: „Wenn Sie im Urlaub Probleme mit der EKVK hatten, wenden Sie sich an uns. Wir werden uns jeden Fall speziell ansehen und versuchen, eine Lösung zu finden.“

NÖGKK
Service-Center Mistelbach
2130 Mistelbach,
Roseggerstraße 46
E-Mail mistelbach@noegkk.at
Internet: www.noegkk.at
Versichertenservice-Telefon:
050 899 6100



Liebe Gartenfreunde, Zu Besuch bei Hermine Gärtner / Höbersbrunn

Der Blick über das Gartentor in Hermine's Grundstück lässt einen wunderschönen Bauerngarten erkennen und sagt eindeutig: „Nomen est omen“. Ich freue mich darauf den Garten zu sehen und den dafür verantwortlichen „grünen Daumen“ näher kennenzulernen.

Es führt ein ca. 50m, gerader Naturwiesen-Weg zum Wohnhaus, der schwungvoller und kurzweiliger nicht sein könnte. Flankiert von einer Vielfalt an Sträuchern und Staudenbeeten, und unübersehbar dazwischen, herrlich duftend und großzügig platziert - Hermine's Lieblinge: Rosen. Hermine erzählt: „Hier stand einmal

Gartenarbeit und die Begeisterung dazu schon früh erfahren. Sie erinnert sich und erzählt von der Zeit, als Ihre Mutter Blumenkisterln mit echter Walderde bepflanzt hat. „Damals besserte man das Substrat für Pelargonien mit Walderde auf. Die Erde bei abgestorbenen Bäumen war bestens dazu geeignet, weil sie reich an Wurzel- und Laubrotte ist.“



Der alte Nutzgarten bildete die Grundlage für den heutigen Bauerngarten.

Durch ihre Sammlerleidenschaft und die Liebe zu den Pflanzen, entstand ein organisch gewachsener Garten, der so manchen Schaugarten in den Schatten stellt. Dutzende Sträucherarten und hunderte Stauden, die im Laufe der Zeit hier ihre Heimat fanden, bilden einen 3-dimensionalen Teppich. Als Schmuck agieren 60 Rosenstöcke, von über 30 verschiedenen Sorten und bringen Struktur und Zauber zugleich.



Hermine vermehrt selbst ihre Lieblingsrosen durch Stecklinge.

Bauerngärten sind arbeitsintensiv und, ja auch für erfahrene Gärtner, eine Herausforderung. Tochter und Enkelkinder helfen deshalb nach Möglichkeit mit - jedoch lässt sich Hermine die Hauptarbeit nicht nehmen. „Solange es die Gesundheit zulässt, will ich soviel wie möglich im Garten sein.“ Ihr Rat für Neueinsteiger im Garten: „Klein beginnen und sukzessiv Erfahrungen sammeln. Klare Strukturen, die man bei

der Planung des Gartens bedenkt, erleichterten die Pflegearbeiten später.“



„Klein beginnen und sukzessiv Erfahrungen sammeln.“

Freude bei der Gartenarbeit basiert nicht nur auf Fachwissen, sondern auch auf das Gefühl für die Pflanzenwelt, welches man jedenfalls mit Geduld und Zeit erlangen kann.

Sommergrüße von
Garten-Billy, Höbersbrunn



Sehenswürdigkeiten in nächster Nähe

**Ausstellung auf der Schallaburg
Jubel & Elend. Leben mit dem Großen Krieg
1914-1918**

Hundert Jahre nach dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs eröffnet die Ausstellung auf der Schallaburg vollkommen neue Perspektiven auf die so genannte „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“. Die Ausstellung ist bis 9. November 2014 zu sehen.

Anhand von einschneidenden historischen Fakten, politischen Strömungen, Stimmungen in der Bevölkerung und vor allem anhand von einzelnen Schicksalen werden der „Große Krieg“ in seinen Ursprüngen und seine Folgen beleuchtet.

Öffnungszeiten:

Bis 9. November 2014; Mo-Fr: 9 bis 17 Uhr; Sa, So, Fei: 9 bis 18 Uhr

Kontakt

Renaissanceschloss Schallaburg
A-3382 Schallaburg 1; Tel: +43 2754 6317-0



Hermine Gärtner in ihrem Garten. Einfaches Design mit großer Wirkung: ein beidseitig beplanter Rasenweg

der Nutzgarten der Familie, mit Gemüsebeeten und Obstbäumen, wie es im Weinviertel so üblich war. Nun ist der Nutzgarten auf den Hinterteil des Grundstücks verlegt worden und den vorderen Teil - ca. 800m2 groß - gestaltete ich als Bauerngarten.“

Gartenexperten würden ihn als „Cottage-Garten im Englischen Stil“ bezeichnen. Um einen solchen Garten anlegen, pflegen und genießen zu können, braucht es ein hohes Maß an Gartenwissen und Naturverständnis. Hermine hat die

Gesunde Gemeinde Gaweinstal



VERANSTALTUNGEN

Samstag, 5. Juli

Familienradfahrt zur Gratisfilmvorstellung nach Matzen

Abfahrt: 14 Uhr, Gaweinstal, ehemaliger Bahnhof; Anmeldung Gemeindeamt (2221)

Für Jugendliche ab 8 Jahren, jüngere Kinder in Begleitung Erwachsener, Picknick bei der Hubertuskapelle in Raggendorf

Speisen und Getränke gesponsert von den Firmen Fleischerei Wild und Ing. Siegfried Manschein GmbH - Managing Energy!

Dienstag, 7. Oktober, 19 Uhr

Die homöopathische Hausapotheke

Anwendung von Homöopathie bei alltäglichen Beschwerden und Verletzungen, Vortrag mit Dipl. Päd. Maria Liedermann, health energy consulting

Eintritt: € 3,-; Gaweinstal, Volksschule, Eingang Bischof Schneiderstraße

Gesprächsrunde zum Thema „Überwindung von Depressionen im Alltag“

Mit Dr. Parvic Nikbaksh – Mittwoch, 2. Juli, 8. Oktober und 22. Oktober

Ab 3. Juli sowie in den Monaten August und September finden keine Gesprächsrunden statt.

Arbeitskreis

Gesunde Gemeinde Gaweinstal

Wer sich für Themen rund um die Gesundheit interessiert und eigene Ideen bei der Auswahl von Vorträgen einbringen möchte, ist im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Gaweinstal herzlich willkommen!

Um das Informationsangebot auf andere Interessensgebiete auszuweiten (was interessiert die Jugend oder Männer?), würden wir uns freuen, auch Jugendliche und Männer in unserem Arbeitskreis begrüßen zu dürfen!

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am Mittwoch, 24. September, um 19.00 Uhr, im Gasthaus Schilling in Gaweinstal statt!

BEWEGUNGSPROGRAMM

Nachstehend angeführtes Bewegungsprogramm wird vom Gesunden Niederösterreich gefördert.

Die zu bezahlenden Beiträge für das Bewegungsprogramm gelten ausschließlich für die Einwohner der Marktgemeinde Gaweinstal.

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Mit Mag. Sandra Seczer (Klinische und Gesundheitspsychologin).

Die progressive Muskelentspannung eignet sich hervorragend zum Abbau und zur Prävention von Stress, Angst, Spannungskopfschmerzen und ist hilfreich bei Konzentrations- sowie Schlafstörungen.

5 x je 50 Minuten, jeden Montag, 18.30 bis 19.20 Uhr, Gaweinstal, im Bewegungsraum Kindergarten.

Beginn 1. September; Anmeldung beim Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn. Kosten: € 40,-/Person. Mitzubringen sind: Matte, Polster und event. eine Decke zum Zudecken.

LIMA: Lebensqualität im Alter

Das Trainingsprogramm für Menschen ab 55, die auch in Zukunft noch geistig fit, beweglich und gesund sein möchten!

SR Alois Brückl hat immer neue und gute Ideen, wie er seine Gruppe körperlich und geistig agil hält. Einstieg jederzeit möglich, keine Vorkenntnisse nötig.

Kostenbeitrag € 3,-

Wo? Gaweinstal, Pfarrgöwlb

Termine September / Oktober:

Mittwoch, 3. September, 17. September und 1. Oktober

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wirbelsäulengymnastik

„Stärkung der Rückenmuskulatur“

Mit Gabriele Hirtl

(dipl. Wellnesstrainerin)

Ab 9. September, 10 x jeden Dienstag von 20.00 – 20.50 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten, Kostenbeitrag EUR 35,- für 10 Stunden, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn

Yoga für Erwachsene

Mit Helga Brückl (dipl. Yogalehrerin)

Ab Montag, 15. September

10 x jeden Montag, 19.30 - 20.30 Uhr, im Bewegungssaal

Kindergarten; max. 8 Teilnehmer; Anmeldung beim Gemeindeamt; EUR 30,- für 10 Stunden; Bezahlung bei Kursbeginn

Yoga mit Kindern

Ab 5 Jahren und Volksschulalter

Mit Helga Brückl

(dipl. Kinder-Yogalehrerin),

ab Mittwoch, 17. September

10 x jeden Mittwoch, 15.30 - 16.30 Uhr, Gaweinstal, Turnsaal der Volksschule; Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn; EUR 20,- für 10 Stunden.

Mittels Bewegungsgeschichten werden Körper-, Konzentrations- und Atemtechniken trainiert.

smoveyWALK

Mit Renate Neusiedler, Zumba-Instructor

Start am 25. September, 5 x jeden Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr

Treffpunkt: 17.50 Uhr, vor dem Gemeindeamt

Kostenbeitrag EUR 35,-; Leihsmoveys stehen zur Verfügung, wer selbst welche hat, bitte mitnehmen!

Zumba

Mit Renate Neusiedler, Zumba-Instructor

Start am 25. September,

10 x jeden Donnerstag, von 19.10 bis 20.10 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten (max. 12

Teilnehmer) Kostenbeitrag EUR 70,- für 10 Stunden, Anmeldung Gemeindeamt,

Bezahlung bei Kursbeginn

Zumba – das Tanzworkout, beim Tanzen zu lateinamerikanischen Rhythmen wird der gesamte Körper trainiert. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Spaß ist garantiert.

smoveyDANCE

Der natürliche Bewegungsdrang des Menschen kann eigentlich nur durch eines getoppt werden: Bewegung mit Musik! smoveyDANCE stellt hier ganz eindrucksvoll unter Beweis,

das die elementare Zusammengehörigkeit von diesen beiden Ebenen wieder salonfähig geworden ist – sanfte Rhythmen in Verbindung mit weichen, fließenden Bewegungen bis hin zu kräftigen Beats, die die Grundlage für ein entsprechendes Training bieten.

Mit Renate Neusiedler, Zumba-Instructor

Start am 25. September, 10 x jeden Donnerstag,

von 20.15 – 21.15 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten (max. 12 Teilnehmer) Kostenbeitrag EUR 70,- für 10 Stunden; Schnupperstunde gratis! Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn



Shaolin Qi Gong Sanftes Bewegungstraining für mehr Energie und Gesundheit

Bewegung – Atmung – Stille mit Roswitha Jani (Dipl.-Qi Gong Lehrerin)

Ab 1. Oktober, 8 x jeden Mittwoch, am 8.10., 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11. und 19.11. von 18.30 bis 20.00 Uhr, im ehemaligen Gemeindeamt; Anmeldung beim Gemeindeamt; Gaweinstal, Kostenbeitrag € 90,-; mind. 8 Teilnehmer. Bezahlung bei Kursbeginn Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Socken, evt. Matte

Kinderturnen für Volksschulkinder

(1./2. Kl.; 3./4. Kl.)

Mit VL Angela Hirmke

Ab 2. Oktober 10 x jeden Donnerstag, 14-15 Uhr; 15-16 Uhr; Gaweinstal, Turnsaal der Volksschule; Turnbeitrag EUR 20,-. Max. 20 Kinder. Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn

Moderner Bauchtanz Für Fortgeschrittene

(Gesunder Rücken, kräftiger Beckenboden, mehr Beweglichkeit, mit Christina Felber, staatl. zert. und dipl. Tanzlehrerin für orientalischen Tanz)

Start am Donnerstag, 2. Oktober 10 x jeden Donnerstag, von 17.40 – 19.00 Uhr, Gaweinstal, Bewegungsraum Kindergarten (mind. 5 Teilnehmer); Kostenbeitrag: € 55,-, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn

Motopädagogik – Kleinkinderturnen

Turnsaal VS Gaweinstal,

Ab Montag, 6.10. (10x)

15.00 – 16.00 (2-4 Jahre)

mit Begleitung der Eltern

16.00 – 17.00 (3-6 Jahre)

ohne Begleitung

Kursleiterinnen: Sonja Wernhardt (Kindergartenpädagogin) und Mag.a Stepanka Buzkova (Motopädagogin); Kosten: € 30,- ; Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn. Motopädagogik ist ein ganzheitliches Konzept der Persönlichkeitsentwicklung durch Bewegung.

Moderner Bauchtanz

Vorkenntnisse vorausgesetzt, Mit Christina Felber, staatl. zert. und dipl. Tanzlehrerin für orientalischen Tanz

Start am Montag, 6. Oktober

10 x jeden Montag, von 18.00 – 19.20 Uhr, Gaweinstal,

Bewegungsraum Kindergarten (mind. 5 Teilnehmer); Kostenbeitrag: € 55,-, Anmeldung Gemeindeamt; Bezahlung bei Kursbeginn

Mama – Baby Fit

Mit Mag.a Stepanka Buzkova

Ehemaliges Gemeindeamt Gaweinstal, **Ab Dienstag, 7.10.** (10x)

10.00 – 11.00 Uhr; Kosten: € 35,-; max. 8 Teilnehmer, Anmeldung Ge-

meindeamt bis 26.9.2014; Bezahlung bei Kursbeginn

Was ist Mama – Baby Fit? Diese Stunde ist das perfekte Workout für Mamas/Papas+Babys zwischen 3 – 18 Monaten, die die meiste Zeit in der Tragehilfe verbringen. In dieser Stunde trainieren wir Herz-Kreislauf, Ausdauer, Flexibilität, korrekte Körperhaltung, Beckenbodenmuskulatur und Bauchmuskulatur. Und wir tanzen auch!

Bitte ein Baby-Tragi mitnehmen, wie z.B. Manduca, Mei Tai, Bondolino ... Ein Tragetuch ist nicht geeignet! Weiters mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte und Babydecke.

„Zwergerlturnen“

Eltern-Kind-Turnen für 1,5 bis 2,5 Jährige im Bewegungsraum des Kindergartens mit Sonja Wernhardt (Kindergartenpädagogin). Bewegungserfahrungen sammeln mit verschiedenen Großgeräten und Kleinmaterialien stehen im Vordergrund, einfache Bewegungsspiele und –lieder werden erprobt.

Ab Dienstag, 7.10.

(10 x), 16.00 – 17.00, max.

12 Kinder, Kostenbeitrag: € 20,-, Mindestteilnehmerzahl: 5 Kinder, Anmeldung Gemeindeamt, Bezahlung bei Kursbeginn.

„Es wird heiß in Gaweinstal!“

Grill- und BBQ-Vizestaatsmeister Patrick Schneider stellte beim Grillkurs gemeinsam mit seiner Frau Michaela viele verschiedene Grillmöglichkeiten

vor. Neben Fleisch- und Fischgerichten konnten auch Brot und Nachspeisen vom Grill verkostet werden. Die Kursteilnehmer waren begeistert!



H.R.v.l.: Richard Gallee, Herbert Drisa, Brigitta Kalina, Doris und Manfred Höbinger, Andreas Kahl, Christine und Siegfried Manschein, Michaela und Patrick Schneider, Michael Simader, Leonhard Eschberger, Ronald Derkits, Christian Modlibar, Franz Hackl; Sitzend: Hermine Drisa und Veronika Withalm

NEUES AUS DER NNÖ. MITTELSCHULE

Wasserjugendspiele

Am 7. Mai 2014 richtete die NMS Gaweinstal die Wasserjugendspiele für den Bezirk Mistelbach rund um das Feuerwehrhaus aus. Teilnehmern durften die dritten Klassen der Hauptschulen und Neuen Mittelschulen des Bezirks. Die Organisatoren S. Mattes und L. Zickl sorgten für einen reibungslosen Ablauf und wurden dabei von einem engagierten LehrerInnenteam sowie vor allem von der Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz und Elternvertreterin Frau Unger auf vorbildliche Art und Weise unterstützt. An zehn verschiedenen Stationen durften die insgesamt 22 teilnehmenden Schulklassen ihr Wissen über das Wasser in verschiedenen Fachgebieten und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Die SchülerInnen unserer 4. Klassen fungierten als Guides und brachten die Schulklassen von einer Station zur nächsten. Die 3b der HS Asparn erreichte den ersten Platz und darf damit den Bezirk beim Landesfinale vertreten. Unsere Schulinspektorin Mag. Elke

Wimmer war bei der Siegerehrung anwesend und gratulierte zu der gelungenen Veranstaltung. Wir danken allen Helferinnen und Helfern!

Mädchenfußballmannschaft

Die Mädchenfußballerinnen unserer NMS erreichten heuer nach 2012 schon zum zweiten Mal das Landesfinale. In Ardagger (Mostviertel) kämpfte unser Team sehr tapfer und spielte ausgezeichnet, aber leider fehlte uns an diesem Tag das Quäntchen Glück. Am Ende belegten wir immerhin den guten 5. Platz.

Projekttag der 3. Klassen und Sommersportwoche der 4. Klassen

Die beiden dritten Klassen, 3k und 3r, hatten Projekttag vom 21. – 23. Mai im Waldviertel. Sie waren am wunderschönen Herrensee in Litschau im Hoteldorf Königsleitn untergebracht. Der Besuch einer Glashütte, ein Musik-Workshop oder die Unterwasserwelt in Schrems sind nur einige der interessanten Programmpunkte, bei denen die

SchülerInnen ihren Wissenshorizont erweitern konnten.

Vom 19. – 23. Mai 2014 verbrachten die 4ma- und 4mü-Klasse mit ihren Klassenvorständinnen S. Mattes und E. Müller sowie mit ihrem Sportlehrer H. Idinger einige schöne Tage am Klopeinersee. Die meisten probierten neue Sportarten aus, andere vertieften ihr Können beim Beachvolleyball, Reiten, Tennis oder Klettern. Es blieb auch noch Zeit für einige Ausflüge, z. B. wurden die OBIR-Tropfsteinhöhlen und eine Sommerrodelbahn besucht. Viel Spaß hatten alle beim Tandem- und Funbikefahren und die gemeinsame Zeit verging wie im Fluge.

Radeln statt Elterntaxi

Unser im Vorjahr neu eingerichtetes Bikeline-Projekt, das die SchülerInnen zu mehr Bewegung motivieren soll, fand in diesem Schuljahr eine Fortsetzung. Es wurde sogar ausgeweitet: Familien können mitmachen, wenn sie eine App auf ihr Handy laden. So können alle Punkte



Wasserjugendspiele

v.l.: HOL Elfriede Degn, vHL Dorothea Öhlzelt, vHL Yasmin Hussain, HOL Mag. Martina Mechtler-Leitner, HOL Ludwig Zickl, Mario Leitner (Bez.referent JRK), HOL Martina Krammer, HOL Susanna Mattes



Mädchenfußball



Projekttag



Sommersportwoche

sammeln und schöne Preise gewinnen. Projektbetreuerin S. Pamminger konnte viele Sponsoren vor Ort finden, die großzügig Preise spendeten. Die fleißigsten Radfahrer werden jeden Freitag belohnt und freuen sich über Gutscheine und andere Geschenke

Pflanzaktion

Als ÖKOLOG-Schule war es der 3k- und 3r-Klasse heuer ein Anliegen, sich gemeinsam mit dem Betreuer DI Ralf Dopheide sowie mit ihrer BU-Lehrerin D. Öhlzelt mit den Themen Boden und Gartengestaltung zu befassen. Nach dem Kennenlernen verschiedener Bodentypen und deren Beschaffenheit machten die SchülerInnen Pläne zur Gestaltung eines Schulgartens. Am 4. Juni wurden verschiedene Kräuter und Sträucher gepflanzt, eine schöne „Naschecke“ entstand. Die Kräuter können auch für den Unterricht in Ernährung und Haushalt bzw. für die Gesunde Jause verwendet werden. Ein großer Dank geht an die Gärtnerei Hörwey aus Gaweinstal und die Firma Böhm, Garten- und Teichbau, aus Niederkreuzstetten, die uns mit Kräuter- und Strauchspenden unterstützten.

„Projekt:Energie“

Wie bereits berichtet, wurden unsere 3. Klassen mit ihrem Physikprojekt im Herbst Landessieger. Im April kamen sie unter die „Top 3“ von ganz Österreich. Im Beisein von Elektrotechniker Ing. Fritz Manschein wurden den Jurymitgliedern die Vorschläge der Kinder zum Thema „Mit Energie effizienter umgehen“ präsentiert. Die SchülerInnen machten sich dazu fächerübergreifend Gedanken. So wurden z.B. die Dachflächen unserer Schule berechnet,

Projekt Energie



um zu sehen, wo für eine Photovoltaikanlage ausreichend Platz wäre. Dazu wurde ein Excel-Programm erstellt und im Physikunterricht wurde mit Projektleiter HL Daniel Fekonja über die richtige Installation solcher Anlagen nachgedacht. Die durchgeführten Aktivitäten wurden aber auch schriftlich festgehalten. Ebenso war der verantwortliche Umgang mit der Natur ein Thema und für die Präsentation wurde ein Lied erarbeitet, das alle begeisterte. Am 27. Mai fand im Naturhistorischen Museum in Wien die Vorstellung der 3 Siegerprojekte und die Preisverleihung statt. Unsere Schule wurde mit dem 2. Preis ausgezeichnet und erhielt 4000 € für die Klassenkasse. Einige energiesparende Maßnahmen sowie die Installation einer Photovoltaikanlage sollen nun auch umgesetzt werden – unterstützt von der Innung und der Firma Sonepar, die dieses Projekt initiiert hat.

Gelungene Musicalaufführungen

„Das Silberne Segel“ wurde an allen Spieltagen mit großem Erfolg auf-

geführt. Die Leistungen der Kinder wurden bejubelt und so manches gesangliche, tänzerische oder schauspielerische Talent konnte hier bewundert werden. S. Pamminger, E. Rippl, E. Hensel – obwohl schon in Pension! – und E. Müller schafften es mit großer Ausdauer und Geduld, die Kinder zu Höchstleistungen anzuspornen.

Etwa 75 Schülerinnen und Schüler waren aktiv beteiligt und genossen den Applaus des Publikums. Die achtköpfige Band, unter ihnen auch wieder HD Kurt Jantschitsch am Bass und diesmal neu an der Gitarre HL Daniel Fekonja, sorgte für den perfekten Sound. Viele fleißige Helfer, darunter das gesamte LehrerInnenteam, aber auch unsere pensionierten Lehrerinnen J. Pichler und I. Naderer, unterstützten unser Organisationsteam, und durch die Mithilfe unserer Eltern konnten wir auch für das leibliche Wohl in den Pausen und nach den Vorführungen bestens sorgen.

Mag. Martina Mechtler-Leitner



Pflanzaktion



Musical

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

Erfolgreiche Teilnahme bei der Sicherheitsolympiade

Ende Mai machten sich die vierten Klassen auf den Weg nach Göllersdorf, wo die diesjährige Sicherheitsolympiade stattfand. Gut vorbereitet durften unsere kleinen Experten gegen zahlreiche andere Klassen antreten und dabei ihr Können und Wissen auf dem Gebiet Zivilschutz unter Beweis stellen.

Gratulation zum tollen 3. Platz und ein großes Dankeschön an die Gemeinde, die unsere Buskosten für diesen Ausflug übernahm!



Sicherheitsolympiade

Mike-Cup

Auch heuer nahm die VS Gaweinstal wieder mit einem motivierten Fußballteam am Volksbank MIKE-Cup teil. Dieses Mal wurde der Schulbewerb am Sportplatz in Hagendorf getragen. Unsere Burschen erreichten nach mehreren spannenden Spielen den großartigen 3. Platz!

Lehrausgang zum Milchhof Lang

Unsere zweiten Klassen wollten es ganz genau wissen und besuchten den Milchhof Lang in Pillichsdorf,

um herauszufinden, wie eigentlich unsere tägliche Schulmilch den Weg in die Becher findet. Am Bauernhof angekommen erfuhren die Kinder viel Interessantes und Neues rund um das Thema Kuhhaltung und Milchproduktion. Jeder durfte versuchen, die Modellkuh zu melken, was sich als gar nicht so einfach herausstellte.

Nachdem die Tiere mit einer frisch zubereiteten Futtermischung versorgt waren, konnte jedes Kind seine selbst geschüttelte Butter am Brot genießen.



Mike-Cup



Wir bauen Ihr neues Zuhause in SCHRICK

(Gemeinde Gaweinstal)



REIHENHÄUSER

Miete mit Kaufoption

Wieskugelweg | 2191 Gaweinstal

- ✓ ca. 108 m² Wohnnutzfläche
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Terrasse mit Pergola
- ✓ Eigenmittel ab € 61.700,-
- ✓ eigener Gartenanteil
- ✓ überdachter PKW-Abstellplatz
- ✓ Geräte- und Fahrradraum
- ✓ Energiekennzahl ca. 20 - 22 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

02846 / 7015

wav@waldviertel-wohnen.at www.waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung



Milhhof Lang

Wandertag nach Martinsdorf

Die dritten Klassen unternahmen einen Wandertag nach Martinsdorf und verbanden ihren Ausflug sogleich mit einem Besuch im Kindergarten. Die SchülerInnen hatten das Buch „Das Monster vom blauen Planeten“ mitgebracht und lasen den aufmerksamen Kindergartenkindern daraus vor. Durch diese Zusammenarbeit zwischen Volksschule und Kindergarten wird die Nahtstelle für die zukünftigen Taferlklassler geschlossen und der Übergang in die Schullaufbahn erleichtert.

Mini-Musical im Seniorenheim

Unter der Leitung von vVI Eveline Strobl erarbeitete die 1b-Klasse in vier Wochen das Mini-Musical „Juli lernt lesen“. Das fleißige Auswendiglernen und Kostümebasteln zahlte sich aus, denn die Bewohner des Seniorenhauses Casa Kagrán waren begeistert von der Darbietung der jungen SängerInnen und SchauspielerInnen!



Wandertag nach Martinsdorf



Mini-Musical

NEUES AUS DEN KINDERGÄRTEN

Gaweinstal

Familienfrühstück

An vier Tagen im Mai waren die Eltern, oder auch Großeltern herzlich zu einem Familienfrühstück im N.Ö.-Landeskindergarten Gaweinstal geladen. Die Familien hatten so die Möglichkeit gemeinsam im gemütlichen Ambiente ein Frühstück mit selbstgebackenem Kuchen und anderen Köstlichkeiten zu genießen. Gleichzeitig gab es auch einen Flohmarkt, deren Reinerlös für einen Ausflug in das Museumsdorf Nie-

dersulz verwendet wurde. Da unser Herr Bürgermeister in dieser Woche seinen Geburtstag feierte, ließen wir es uns nicht nehmen, ihm bei seinem Besuch ein Geburtstagsständchen zu singen.

Ausflug in das Museumsdorf Niedersulz

Am 28. Mai 2014 ging es mit zwei Bussen für alle Kinder der 5 Gruppen aus dem N.Ö.-Landeskindergarten in das Museumsdorf nach Niedersulz.

Bei speziellen Kinderführungen wurde den Kindern das Leben von Damals näher gebracht. Am lebenden Bauernhof konnten die Kinder verschiedenste Tiere, wie Ziegen, Schweine, Schafe, Hühner, Hasen füttern und streicheln. Für die Kinder sicherlich ein Tag der besonderen Art mit zahlreichen Eindrücken.

Der erste Elternabend für das Kindergartenjahr 2014/2015 ist für Mittwoch, den 24. September 2014 um 19 Uhr, geplant.

Weiter auf Seite 16



Familienfrühstück



Familienfrühstück

Martinsdorf**Malprojekt**

Im Mai nahmen sich die Eltern der Kindergartenkinder viel Zeit, um mit ihren Sprösslingen gemeinsam „Gräsbilder“ in Acryltechnik zu malen. Bei herrlichem Wetter wurde meistens im Garten des Kindergartens gemalt. Kinder und Eltern waren gleichermaßen von den entstandenen Werken begeistert. Die Hälfte der Bilder wurden beim Abschlussfest zugunsten des Kindergartenbudgets versteigert.

Eltern-Kind-Ausflug

Am Freitag, den 30. Mai fuhren Eltern und Kindergartenkinder gemeinsam zur Burgruine Falkenstein, um an einer Erlebnisführung teilzunehmen. Beim Rundgang durch die Ruine er-

fuhren die Kinder und ihre Eltern, wie einst Ritter, Burgfräuleins, Handwerker und Gesinde die Burg bewohnt haben. Mit einer echten Gänsefeder konnten die Kinder ein Schriftstück herstellen, das mit Siegellack und einem Stempel versehen wurde. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Kettlasbrunn besuchten wir noch den interessanten Baumkreis in der Kellergasse.

Schrick**Frühlingsjause für die Eltern**

In der Woche von 19. – 23. Mai durften uns jeden Tag die Eltern im Kindergarten besuchen. Gestartet haben wir mit einer gemeinsamen Jause und danach durften die Kinder mit ihren Eltern in der Gruppe ihre Lieblingsspiele spielen. Wir verabschiedeten unsere Besucher mit

einem Lied und einem kleinen Erinnerungsgeschenk.

Ausflug nach Poysdorf

Heuer war unser Ausflugsziel die Wein + Traubenwelt in Poysdorf. Wir durften als Höhepunkt einen Schatz suchen, Bogen schießen und den Traubensaft verkosten. Auch das „Probesitzen“ auf dem Weinfass haben wir nicht ausgelassen - jeder durfte Bacchus oder Bacchette sein! Zu Mittag gingen wir noch Pizza essen! Es war ein toller Vormittag!

Besuch der Volksschulkinder

Die Kinder aus den 3. Klassen der Volksschule Gaweinstal besuchten die Kindergartenkinder in Schrick und lasen ihnen im Garten Bilderbücher vor.



Im Museumsdorf Niedersulz



Malprojekt Martinsdorf



Eltern-Kind-Ausflug Falkenstein



Frühstücksjause in Schrick



Schrick: Besuch der VS-Kinder



Ausflug nach Poysdorf



Bauhof-Aktivitäten

„Gesagt, getan in Kürze“

In den Katastralgemeinden wurde der Heckenschnitt vorgenommen sowie zur Beschattung der Spielplätze Bäume und Sträucher gepflanzt.

Bei der Pflege von öffentlichen Grünflächen leistet das neu angeschaffte Mulchgerät gute Dienste.

Wasseruntersuchung

Der Gemeindeverband Wasserversorgung Gaweinstal-Bad Pirawarth untersucht halbjährlich über die Fa. NUA-Umweltanalytik GmbH. (Maria Enzersdorf) die Wasserqualität sämtlicher Brunnen, Hochbehälter und Transportleitungen sowie die Ortsnetze.

Die Wasserversorgungsanlage versorgt derzeit 9 Katastralgemeinden (Gaweinstal, Atzelsdorf, Höbersbrunn, Martinsdorf, Pellendorf, Schrick, Bad Pirawarth, Kollnbrunn, Klein-Harras) mit insgesamt ca. 6.800 Einwohnern mit höchster Trinkwasserqualität. Die Wasserförderung erfolgt aus den drei Brunnen in Gaweinstal und dem neuen Brunnen 4 in Bad Pirawarth. Um eine konstante Wasserqualität zu erreichen, wird das Wasser aus den Brunnen 1, 2 und 3 mittels elektronischer Steuerung gemischt.

Das sind die Ergebnisse der letzten Wasseruntersuchung vom 19.05.2014.

Brunnen	1	2	3	4
Gesamthärte in dH	25,3	29,5	27,9	27,9
Carbonathärte in dH	20,8	21,2	22,3	22,6
Nitrat als NO ₃ in mg/l	25	36	16	31
Nitrat als NO ₂ in mg/l	0,005	<0,005	<0,005	0,009



Bodenaushubdeponie Schrick

Die max. Entnahmemenge ist auf Grund der wasserrechtlichen Bewilligung mit 1.300.000 m³/Jahr festgesetzt. Derzeit liegt der Jahresbedarf bei ca. 480.000 m³. Im Verbandsgebiet befinden sich 7 Hochbehälter mit einem Speichervolumen von insgesamt 2.600 m³.

Gaweinstal

- Die Brunnen 1 und 2 der Wasserversorgungsanlage des Gemeindeverbandes Gaweinstal-Bad Pirawarth wurden entsandet.
- Für die zwei neu angelegten Beachvolleyballplätze wurden die Strom- und Wasseranschlüsse hergestellt und die Flutlichtmasten montiert.
- In der Unteren Berggasse wurde ein Lichtpunkt versetzt.

- Bei der Kontrolluntersuchung für den Baumkataster wurde festgestellt, dass einige Bäume im Bereich Oase und Park durch eine Pilzerkrankung geschädigt waren und dadurch Gefahr in Verzug bestand. Diese Bäume mussten entfernt werden.

- Für das elektrische Tor im Sammelzentrum wurde ein Fundament errichtet.

Atzelsdorf

Im Straßenzug „Leopold Schiffmann-Straße“ wurden zwei neue Lichtpunkte gesetzt. Im Straßenzug „Schulweg“ musste ein Lichtpunkt versetzt werden.

Höbersbrunn

Im Vereinszentrum wurden drei neue Fenster und zwei Türen eingebaut.

Martinsdorf

Im Straßenzug „Ahornstraße“ musste bei der Ortsbeleuchtung ein Kabelbruch behoben werden.

Pellendorf

Am Sportplatz in Pellendorf wurden für ein „sauberes Pellendorf“ drei neue Mistkübel montiert.

Schrick

Im Kindergarten wurde bei der Sandkiste der Gehweg neu gepflastert.

Damit um Bewilligung zur Errichtung einer Bodenaushubdeponie im Ried „Äußere Haide“ (ehemalige Schottergrube) angesucht werden kann, wurde die Deponie von der Firma Winter geebnet.



Neues Mulchgerät

Maibaumaufstellen in unserer Gemeinde

Das Brauchtum des Maibaumaufstellens wird in allen Orten unserer Gemeinde gepflegt. Auch in Gaweinstal wurde heuer wieder traditionsgemäß von der Jugend ein Maibaum am Hauptplatz aufgestellt.

v.R. v.l.: Valerie Manschein, Karl Schmitzer, Reinhard Würzl, Elisabeth Schmitzer, Christoph Adler, Stephan Eder, Richard Schober jun.; **h.R.v.l.:** Christine Wiesinger, Nadine Mittermayer, Maria-Theresia Wild, Cornelia Withalm, Katharina Urban, OV gGR Thomas Wimmer, Christoph Ullmann, Isabella Schwab, Anita Wiesinger, Alexander Buchinger, Andreas Romstorfer, Bgm. Richard Schober, Johannes Unger, Emmerich Krouza, Gerhard Steingläubl, Andreas Wiesinger, Johannes Pfeffer, Elias Schreitl, Florian Eder, Simon Schreitl



Musterung Jahrgang 1996

Am 5. und 6. Mai wurden die Wehrpflichtigen des Jahrganges 1996 in der Hesser Kaserne, St.Pölten, gemustert. Nach ihrer Rückkunft in Gaweinstal wurden die Burschen von Bürgermeister Richard Schober und Ortsvorsteher gGR Thomas Wimmer in das Gasthaus Wimmer in Gaweinstal eingeladen.

v.l.: Bgm. Richard Schober, Johann Nagl, Daniel Tahirovic, Andre Ebenstreit, Markus Schüller, Patrick Schandl, Patrick Kienast, Stefan Mayer, Manuel Muthenthaler, Florian Bittner, Arnel Kopic, Stefan Schilling, Gregor Heinisch, Klaus Donner, Dominik Höss, Florian Krammer, Sascha Dangl, Daniel Schmid, Peter Seltenhammer, Andreas Plöckl, Martin Grimling, Richard Kastlunger, gGR OV Thomas Wimmer



Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold

Jasmin Schwab, Gaweinstal, hat am 10.05.2014 in der Landesfeuerwehrschule in Tulln das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erworben.

Nach monatelanger Vorbereitungszeit durfte sich Jasmin Schwab gemeinsam mit 15 Feuerwehrleuten aus dem ganzen Bezirk der sogenannten „Feuerwehrmatura“ stellen.

Umfassendes Wissen zu folgenden Themengebieten musste bei der schwierigen Prüfung unter Beweis gestellt werden:

Ausbildung in der Feuerwehr; Berechnung und Ermittlung des Löschmittelbedarfs; Führungsverfahren; Formulieren und Geben von Befehlen; Brandschutzplan; Fragen



v.l.: V Ing. Jürgen Manschein, Bgm. Richard Schober, OFM Roswitha und V Jasmin Schwab, OV Ing. Wolfgang Schuppler, Kdt. Stv. ABI Harald Schwab

aus dem Feuerwehrwesen; Verhalten vor der Gruppe (Exerzieren); Praktische Einsatzfähigkeit.

Bürgermeister Richard Schober gratulierte der engagierten Feuerwehrfrau zu erbrachten Leistung.

Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges und Angelobung neuer Feuerwehrleute

Traditionsgemäß fand der Gaweinstaler Feuerwehrheuerige auch heuer am ersten Maiwochenende statt. Dabei wurde das neue Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) im Rahmen einer Festmesse von Pater Anton Erben gesegnet. Die Patenschaft für das neue Auto übernahm der „Sparverein Zum Römer“. Dieses MTF wird bei größeren Einsätzen für den Transport der Feuerwehrleute verwendet. Der gesamte Fuhrpark der Wehr wurde in den vergangenen Jahren laufend auf den neuesten Stand gebracht. Bei der Festveranstaltung wurden sieben junge Frauen und ein Mann angelobt: Doris Schütt, Valerie Manschein, Martina Manschein, Christine Wiesinger, Cornelia Withalm, Elisabeth Schmitzer, Anita Wiesinger und Felix Straub.

Erstmals wurde der Feuerwehrheuerige heuer gemeinsam mit dem Musikverein Gaweinstal und Umgebung veranstaltet. Unter den vielen Besuchern waren auch Mitglieder und Förderer der Partnerfeuerwehr aus Wörrstadt in Rheinland-Pfalz sowie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wörrstadt und der Leiter des Technischen Hilfsdienstes.

Kdt. HBI Dipl.Päd. Ing. J. Hochleithner, Pater Anton Erben, Bez. Kdt.-Stv. Reinhard Steyrer, NR Abg. Mag. Ing. Hubert Kuzdas, Autopate „Sparverein zum Römer“ vertreten durch Eveline Wimmer und Josef Schlachtner, Bgm. Richard Schober, Kdt. Stv. ABI Harald Schwab und LABg. Kurt Hackl



Bgm. Richard Schober, Kdt. HBI Dipl.Päd. Ing. Johann Hochleithner, Kdt.Stv. ABI Harald Schwab und die Mitglieder der Feuerwehr Wörrstadt mit ihren Partnerinnen



Eröffnung Nagelstudio Art & Style - Nails

Anlässlich der Eröffnung unseres Nagelstudios möchten wir uns recht herzlich bei Bürgermeister Richard Schober, als auch bei allen Gästen für ihr Kommen bedanken.

Wir garantieren auf Grund unserer Professionalität und unserer langjährigen Erfahrung (Gel & Acryl) Ihre Wünsche erfüllen zu können.

Für Anfragen stehen wir Ihnen gerne unter unserer Telefonnummer 0664/ 875 82 06 zur Verfügung oder besuchen Sie uns unter www.artandstyle-nails.at

Nutzen auch Sie noch unser Eröffnungsangebot bis 31. Juli.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Team von Art & Style – Nails Sandra und Maria

Öffnungszeiten:

Mo. ,Do. ,Fr.
von 09:00 bis 18:00 Uhr,
Mi. von 14:00 bis 18:00 Uhr,
Sa. von 09:00 bis 14:00 Uhr
Dienstag geschlossen

Termine nach 18:00 Uhr
nach Terminvereinbarung



Bgm. Richard Schober wünscht dem Team alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

FF Unterabschnittswettkämpfe in Schrick

Die Unterabschnittswettkämpfe der Feuerwehren der Großgemeinde Gaweinstal fanden heuer am 24. Mai im Rahmen des Feuerwehrfestes in Schrick statt. Den Sieg

holte sich die Feuerwehr Schrick 1 beim Paralell-Kuppelbewerb vor Gaweinstal. Einen dritten Platz gab es für die Titelverteidiger Höbersbrunn 1.



Am Siegerfoto: stehend von links Thomas Schmid, Fabian Koppensteiner, Gernot Höller, vorne von links Martin Rathbauer, Markus Mayer



Fotos: W. Mayer

Ein „Dach für die Jugend“ von Schrick

Leider hatte es Petrus gar nicht gut gemeint mit der Eröffnung des neuen Jugendheims in Schrick, dennoch ging das Programm plangemäß und bei guter Laune über die Bühne.

Der seit 2011 bestehende Jugendverein (48 eingetragene Mitglieder) hatte vor nicht einmal einem Jahr mit dem Bau des neuen Jugendheimes im Freizeitareal – direkt neben dem Beachvolleyball-Platz begonnen. Nun konnten die neuen Container offiziell und feierlich eröffnet werden.

Von Anfang an war klar, dass die Jugendlichen soweit wie möglich selbst Hand anlegen wollten – herausgekommen ist ein wahres Schmuckstück. Aber auch bei der Finanzierung wollte die Jugend ihren Beitrag leisten – durch die Durchführung von Veranstaltungen und Clubbings sowie die Bausteinaktion und den Tag der Offenen Tür. Unterstützung erhielt der Jugendverein natürlich auch seitens der Gemeinde und des Dorferneuerungsvereins, einige beteiligte Firmen ließen sogar einen Teil der Kosten nach. Die

NÖ Dorf- und Stadterneuerung konnte diesem gelungenen Projekt einen Beitrag in Form einer EU-Kofinanzierung beisteuern. Die komplette Fertigstellung (Außenverkleidung, Dach,...) wird in einer weiteren Ausbaustufe erfolgen. Die Jugendlichen haben mit dem Bau ihres „Daches“ mit bisher 1.870 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden gezeigt, dass sie Verantwortung übernehmen können, und der Rückhalt in der gesamten Bevölkerung zeugt von einer gut funktionierenden Dorfgemeinschaft.

Gaunersdorfer Kellergassen Fest

Sonntag, 6. Juli 2014
ab 15 Uhr Gaweinstaler Scheicherstraße

Gewinnspiel
Weinverkostung
Kellergassenführung
um 15.30 Uhr und 17.30 Uhr
Kinder - Spielstationen
ab 15 Uhr bis 20 Uhr

Veranstalter: Ortsweinbauverein Gaweinstal
ZVR: 111016658
Mit freundlicher Unterstützung von



Hans-Peter Krenn

Konrad Tiefbacher, Regionalbüroleiter Weinviertel der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, gratulierte ebenso wie Bürgermeister Richard Schober den Jugendlichen ganz herzlich zur dem von ihnen Geschaffenen und wünschte ihnen weiterhin viel Engagement beim laufenden Betrieb und der weiteren Gestaltung dieses Treffpunkts. Obmann Mag. Erwin Max und Christine Schrom überreichten als Vertreter des Dorferneuerungsvereines Schrick der Schricker Jugend einen symbolischen Scheck in der Höhe von € 1.000,-. v.l.: Bgm. Richard Schober, Jugendobmann Mathias Maier, Konrad Tiefbacher (Regionalbüroleiter der NÖ Dorferneuerung in Hollabrunn), Jugendkassier Andreas Krenn, Friederike Tagwerker von der Dorferneuerung, Dorferneuerungsobmann Mag. Erwin Max, Vizebürgermeister Ferdinand Bammer und Christine Schrom

„Mit dem Rad zum Bauernhof“

Bereits zum 5. Mal lud heuer die Bezirksbauernkammer Mistelbach zu ihrem Aktionstag „Mit dem Rad zum Bauernhof“ ein. Etwa 150 RadlerInnen sowie zahlreiche Interessierte nahmen am Sonntag, dem 5. Mai die 28 km lange Strecke in Angriff und ließen sich dabei von hofeigenen Produkten und Schmankerln verwöhnen.

Gestartet wurde die Tour beim Heurigen Richard & Theresia Schober in Gaweinstal und führte die Teilnehmer nach Martinsdorf zur Betriebsvorstellung der Winzerfamilie Zuschmann/Schöfmann. In Schrick wurde bei der Pferderanch Familie Weinmayer Halt gemacht. Auf der Fahrt zurück nach Gaweinstal stand eine Besichtigung von Hackls Marillenhof in Atzelsdorf auf dem Programm. Der gemütliche Abschluss fand beim Heurigen Schober in Gaweinstal statt.



Bezirksbauernkammer-Obmann Hermann Stich, Bgm. Richard Schober, Andrea Uhl, Sekretär Josef Huber, Johann Fally, Bezirksbäuerin Eva Weigl, Obmann-Stv. Dieter Schwarz, Roman Bayer, Obmann-Stv. Roman Spieß, Alois Würzl, Josef Schüller, Richard jun. und Theresia Schober

Radwandertag des DEV Schrick trotz dem Regenwetter

Der Dauerregen am Christi Himmelfahrtstag verhinderte zwar zunächst eine Durchführung des 26. Radwandertages des DEV Schrick, aber am Sonntag den 1. Juni 2014 konnte dann doch bei wesentlich besseren Wetterbedingungen gestartet werden.

Und somit machte sich die umfangreiche Organisationsarbeit dann doch noch bezahlt. Ca. 80 Radfahrer und Radfahrerinnen – etwas weniger als in den Vorjahren aufgrund des Ersatztermins – nahmen die 17 km lange Strecke in Angriff, die über durchwegs gut befestigte Güterwege auf Schrick Gemeindegebiet führte. Um nicht vollkommen ausgepumpt das Ziel zu erreichen, war in den Streckenverlauf natürlich auch eine Raststation mit Speisen und Getränken eingebaut.

Letztlich sind alle im Ziel gut angekommen und ließen dann noch bei Schönwetter den Abend am Platz vor dem Feuerwehrhaus ausklingen. Dabei wurden die ältesten und jüngsten Teilnehmer und Teilnehmerinnen wie jedes Jahr mit Pokalen bedacht:

Jüngste Teilnehmerin:
Theresa Kraussler

Jüngster Teilnehmer:
Maximilian Reitter

Älteste Teilnehmerin:
Anna Rabenreither

Ältester Teilnehmer:
Ferdinand Frank

Unter allen Teilnehmern wurden dann noch weitere Sachpreise sowie Gutscheine verlost.

Der Dorferneuerungsverein bedankt sich bei allen aktiven Radfahrern und Radfahrerinnen, aber auch bei allen anderen Gästen, die durch ihr Kommen zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Besonderer Dank gilt aber auch den Sponsoren Nah und Frisch - Mira Kubatsch sowie Raiffeisen für die erwiesenen Unterstützungen sowie all den Spendern verführerischer Mehlspeisen und Torten.

Und zu guter Letzt sei auch den vielen im Hintergrund arbeitenden Helfern und Helferinnen gedankt,



ohne die diese Veranstaltung nicht zustande gekommen wäre. Und so freut man sich schon auf den 27. Schrick Radwandertag im Jahr 2015.

Seniorenausflug ins Waldviertel

Am **Donnerstag, 24. April** fuhren zwei Busse mit den Senioren der Großgemeinde Gaweinstal bei herrlichem Wetter in das schöne WALD-VIERTEL nach **Großschönau**. Dort wurden wir in 3 Gruppen durch die erst im Vorjahr eröffnete Ausstellung der „SONNENWELT“ geführt. Wir erfuhren und sahen viele interessante Tatsachen in Bezug **Energiegewinnung**.

Das Mittagessen im Großschönauerhof hat allen bestens geschmeckt und gut gelaunt fuhren wir weiter nach **Schrems** in die „**Waldviertler Schuhwerkstatt**“ des bekannten Herrn Staudinger, der sich in einem kurzen Film vorstellte und seine positive Einstellung zu seinen Arbeitnehmern und „seinen Schuhen“ (verbunden mit einer eigenen Weltanschauung!) erklärte. „Beim Heurigen ‚Loiskandl‘ gab es einen



schönen Abschluss der heurigen Senioren-Gemeindefahrt“ betonte Organisator SR Alois Brückl, der von den Teilnehmern viele positive Rückmeldungen erhalten hat. Die Gemeinde beteiligte sich an der Fahrt mit einem Kostenzuschuss.

GR Ing. Bernhard Epp begleitete die Senioren auf diesem Ausflug. Vizebürgermeister Ferdinand Bammer vertrat dabei Bürgermeister Richard Schober, der durch eine Einladung des Landeshauptmannes verhindert war.

Lange Nacht der Kirchen in Höbersbrunn

Am 23. Mai fand die Lange Nacht der Kirchen in der Pfarre Höbersbrunn statt.

Folgende Programmpunkte, beginnend mit einem Familiengottesdienst, füllten die Nacht aus: Historische Gotteshausführungen, festliche Klänge von der Ortsmusik Höbersbrunn und dem Kirchenchor Höbersbrunn.

Für das leibliche Wohl sorgten die Ortsmusik, der Kirchenchor, der Pfarrgemeinderat und viele Freiwillige aus Höbersbrunn.



J. Pichler

50 Jahre **Gaweinstal**

18. Juli 19:00 Damen **USC Landhaus**
Fussball **gegen**
2. Bundesliga **Neulengbach**

19. Juli 14:00 Gruppenspiele **USV Gaweinstal**,
14:00 - 16:25 **SV Bad Pirawarth**,
Finalspiele **SCU Obersdorf/Pillichsdorf**,
17:45 - 20:00 **SC Hohenruppersdorf**

1. Weinviertler - Volksbank - Cup

Anschließend gemütliches Beisammensein: Musik Josef Graf

20. Juli 10:00 **Mittags-Schnitzel**
Frühschoppen Ehrungen 13:30
Musik Josef Graf

14:30 Super Senioren **Gaweinstal**
Super Senioren **gegen** **Bad Pirawarth**

Veranstalter **ARBÖ** Orts Klub Gaweinstal

ZVR 626180681

Kinder Kett Car Rennen

So. 31. August 14

wo: **Gaweinstal** bei der Feuerwehr

ORTSRENNEN Anmeldung: ab 13:00 Start: 13:30

BEZIRKSFINALE Mistelbach Anmeldung: ab 14:00 Start: 14:30

Startberechtigt sind **Mädchen und Buben** bis 11 Jahre (Jahrgang 2003)

Die ersten Drei jeder Gruppe, sind startberechtigt für das **Bezirksfinale**
Die ersten Drei jeder Gruppe des Bezirksfinals, für das **Landesfinale**
Es gibt Pokale, Medaillen, Urkunden, Kleingeschenke – kein Startgeld

Raiffeisenbank im Weinviertel **Bankstelle Gaweinstal**

Mobil: 0676/5058020
rolla@aon.at www.rolla.at

Segnung Esbergerkreuz

Das Esbergerkreuz steht an der rechten Straßenseite der „alten“ Brünner-Straße Richtung Schrick am sog. Reitberg. Am 27. Mai wurde das religiöse Kleindenkmal im Rahmen eines Bittganges von Pater Anton Erben gesegnet.

Es wird berichtet, dass ein Bub namens Josef Esberger zur Druschzeit von einem Göppel (das ist eine von einem Zugtier betriebene kreisrunde Anlage zum Antrieb einer Drehmaschine) schwer verletzt wurde. Der Bub wurde wieder gesund und seine Eltern setzten zum Dank dafür dieses Kreuz.

Im Anschluss an die Segnung wurde zu einer Agape beim Insektenkreuz eingeladen.



Am Bild Josef Esberger mit Gattin Rosi, Tochter Heide-linde und Pater Anton Erben.



Pfarre Gaweinstal

Bücher tauschen + nehmen + geben

Im Durchgang zum Pfarrhof steht seit kurzem ein für alle offener Bücherschrank.

Er lädt ein, sich bei den darin befindlichen Büchern selbst zu bedienen.

Die Idee: Borg ein Buch, bring ein Buch oder behalte eines. Es kostet nicht's.



Das gefällt uns nicht! Sollte besser werden!

Es gibt immer mehr Beschwerden über **beschädigte Hausfassaden, Zäune, Verkehrszeichen, umlegbare Sperrpfosten, Straßenlampen** und dergleichen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei solchen Schadensfällen ohne eine Meldung des Schadensverursachers der Delikt „Fahrerflucht“ geahndet wird.

In letzter Zeit sind bei der Polizeiinspektion Gaweinstal vermehrt **anonyme Anzeigen betreffend „falsches Parken“** eingegangen. Die Polizei muss daher mit Anzeigen vorgehen. Es wird darauf hingewiesen, dass laut Straßenverkehrsordnung (§ 24 Abs.3 d) auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr mindestens zwei Fahrstreifen (5,20 m) für den fließenden Verkehr frei bleiben muss. Weiters werden die Einwohner der Großgemeinde aufgefordert, sofort bei der Polizei Anzeige zu erstatten, wenn sich fremde Personen in den Siedlungsgebieten verdächtig aufhalten.

Im Bürgerservice der Gemeinde gehen immer wieder Beschwerden ein, dass **unbebaute Grundstücke verunkrautet sind** und der ausfallende Samen der Unkräuter auch die Anrai-

nergrundstücke verunkrauten lässt. Gem. § 2 der Umweltverordnung des Gemeinde sind Bürger verpflichtet, zur Vermeidung unzumutbarer Belästigung der Nachbarschaft und zur Wahrung des Ortsbildes dafür Sorge zu tragen, dass auf unbebauten Grundstücken und Bauplätzen Verschmutzungen hintangehalten werden und eine Verwilderung verhindert wird.

In der **Mülltonne** vor dem Friedhof in Gaweinstal wurde Hausmüll entsorgt!



EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL IM PFARRHEIM GAWEINSTAL

Am ersten Montag im Monat

2014: : 7. Juli, 4. August
1. September, 6. Oktober,
ab 15.00 Uhr

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt ihre
Ortsgruppenleiterin
Andrea Unger.



EINLADUNG ZUM
HOLITSCHFEST
in
Schrick
Samstag
12. Juli 2014
Ab 18 Uhr

19 - 22 Uhr unterhält Sie der
MUSIKVEREIN SCHRICK
Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

Großes Gewinnspiel mit 250 Preisen



Gute Unterhaltung wünscht
UNION-Tennisclub Schrick



Das gefällt uns!

Weiter so!

Bürgermeister Richard Schober möchte sich auf diesem Wege bei den vielen freiwilligen Helfern für das vorbildliche Engagement bei der Ortsbildgestaltung bedanken!

Kulturdenkmal erstrahlt in neuem Glanz

Der Pensionist Rudolf Koch aus Gaweinstal hat das Damm-Marterl bei der Osteinfahrt von Pellendorf unaufgefordert und auf eigene Kosten neu „aufgefrischt“.



Damm-Marterl

Marterlsanierung in Atzelsdorf

Das Marterl in der Dorfstraße (Ecke Schulweg) wurde saniert. Die vier



Hinterglasmalerei-Bilder wurden von Familie Urban (Atzelsdorf) besorgt und bezahlt. Franz Eisenecker sen. und Obmann Helmut Reiter erledigten die Sanierungsarbeiten. Die Kosten dafür übernahm der Verschönerungsverein Atzelsdorf

Park & Rideplatz Schrick

Der Weg zum Park & Rideplatz in Schrick wurde mit Ortsvorsteher Johann Lehner und seinem freiwilligen Helferteam fertiggestellt.



Weg zum Park & Rideplatz Schrick

Spende an die FF Gaweinstal

Die Theatergruppe Gaweinstal überreichte im Rahmen des heu-

rigen Feuerwehrfestes der FF Gaweinstal einen Scheck über Euro 500,- als Dankeschön für die Nutzung des Schulungsraumes bei den Proben.



Tanja Klapka, Ing. Johann Hochleithner, Monika Höfer, Leopold Jonasch, Annemarie Grimling, Ing. Wolfgang Schuppler und Felix Straub

Apotheke - Wochenend-Notdienst:

Regulärer Wochenend-Notdienst Juli - Oktober 2014

St. Martin-Apotheke, Mistelbach, Oserstr. 6, 02572/32365:
Bis 31.12.2014 jedes Wochenende!

„Zur heiligen Dreifaltigkeit“

Wolkersdorf, Hauptstraße 24, 02245/2354:

28. 6.; 19.-20. 7.; 10. 8.; 15.-16. 8.; 24. 8.; 30. 8.; 20.-21. 9.; 4.-5. 10

Apotheke „Zum heiligen Georg“

Gaweinstal, Hauptplatz 13, 02574/2275

19. – 20. Juli, 9. – 10. Aug., 30. – 31. Aug., 20. – 21. Sept., 11. – 12. Okt.



FF-Blutspenden Martinsdorf

Donnerstag, 28. August
17.00-19.30 Uhr, Martinsdorf, Gemeindezentrum

Blutspenden Höbersbrunn

Dienstag, 9. September
17.00-19.30, Höbersbrunn, Gh. Pleininger, Blutbank Mistelbach



Termine im Juli bis Oktober 2014

Alle Termine auf einen Blick

Di., 01.07. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 08.07. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer 0676/5254805)
Do., 10.07. 10 ^h	Mutterberatung	Im August findet keine Mutterberatung statt!
Fr., 11.07. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 05.08. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer 0676/5254805)
Di., 12.08. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer 0676/5254805)
Do., 21.08. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-230, S. Buchinger -231)
Di., 02.09. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 09.09. 16-18 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Jeanette Hammer 0676/5254805)
Do., 11.09. 10 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Fr., 26.09. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-230, S. Buchinger -231)
Di., 07.10. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 09.10. 10 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.



Geburten

Herzlichen Glückwunsch!

Kruger Jasmin und Alexander, Pellendorf, eine **Anna**

Gepperth Edith und Christian, Schrick, einen **Johannes**

Eßbüchl Isabella und **Zwieb** Eduard, Gaweinstal, einen **Daniel**

Graf Sandra und Simon, Schrick, einen **Julian**

Piuk Katharina und Sascha, Gaweinstal, eine **Franziska**

Schalkhammer Simone und **Stelzl** Gottfried, Atzelsdorf, einen **Niklas**

Schmidt Cornelia und **Stelzl** Michael, Atzelsdorf, eine **Samantha**



Das „Ja-Wort“ haben sich gegeben

Wir gratulieren!

Schober Philipp und **Langer** Jutta, Höbersbrunn, am 25. April

Reschenauer Stefan und **Stelzl** Tamara, Atzelsdorf, am 16. Mai

Nake Matthias und **Birn-bacher** Mag. Caroline, Gaweinstal, am 27. Mai

Rabenreither Johannes und **Mayer** Cornelia, Schrick, am 6. Juni

Zehetner Rainer und **Brand-Haushofer** Claudia, Schrick, am 6. Juni

Seidl Ludwig und **Riemerth** Karin, Gaweinstal, am 14. Juni



Sterbefälle

Krakhofer Angelika, Gaweinstal, am 24.4., im 60. Lebensjahr

Graf Theresia, Schrick, am 26.4., im 84. Lebensjahr

Wötzl Johann, Martinsdorf, am 27.4., im 58. Lebensjahr

Schiemer Rudolf, Schrick, am 1.5., im 76. Lebensjahr

Erath Valentina, Schrick, am 11.5., im 47. Lebensjahr

Hollaus Josef, Schrick, am 12.5., im 54. Lebensjahr

Schiller Maria, Höbersbrunn, am 23.5., im 82. Lebensjahr

Schön Anton, Schrick, am 1.6., im 77. Lebensjahr

Rogacs Ing. Roman, Höbersbrunn, am 6.6., im 32. Lebensjahr

Fleckl Leopold, Gaweinstal, am 9.6., im 87. Lebensjahr

Otto König aus Höbersbrunn ist am 22. Mai im 76. Lebensjahr verstorben. Er war bereits in den Jahren 1970 bis 1972 - vor der Zusammenlegung

von Höbersbrunn zu Gaweinstal - geschäftsführender Gemeinderat in seiner Heimatgemeinde. Im Oktober 1984 übernahm Otto König in der laufenden Periode das Gemeinderatsmandat sowie die Funktion des Ortsvorstehers und wurde in den Gemeindeverband „Wasserversorgung Gaweinstal – Bad Pirawarth“ entsandt. Nach der Gemeinderatswahl 1985 übernahm Michael Fidler das Amt des Ortsvorstehers und Otto König blieb bis 1990 Gemeinderat. Wir danken Otto König für sein Wirken zum Wohle unserer Marktgemeinde.

Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Gustav Heller, Kurhausstr. 33
Bad Pirawarth, 02574-2341

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, FA für Anästhesie
u. Schmerztherapie, Gaweinstal, Hauptpl.26

Dr. Susanne Oppolzer
Gesundheitszentrum Schrick
Josef Weilandstraße 3, 02574-29099

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Dr. Felix Winter
Facharzt für Orthopädie & orthopädische Chirurgie
Oberarzt am Landeskrankenhaus Mistelbach

Zahnarzt:

Ordinationsübernahme Dr. Zuzana Budova
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554
(Dr. Karol Buda bleibt in der Ordination tätig)

Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Barbara Saul, LLL-Stillberaterin: Kostenlose Telefon- und E-Mail-Beratung bei Fragen/Problemen zu den Themen Stillen, Schlafen, Tragen, Beikost etc. Termin der nächsten Stillgruppe (in Wilfersdorf) bitte telefonisch erfragen - Tel. 0676/9516176, e-mail: barbara.saul@aon.at, Nähere Informationen auch unter www.lalecheliga.at

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h
Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h
Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 13-15^h, Di. 8.30-12^h, Blutabnahme
gegen Voranmeldung: 7-8^h, Mi. 8-12^h, Fr. 14-17.30^h
Hohenrappersdorf: Mo. 11-12^h, Mi 15-16^h, Fr. 11-12^h

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. und Mi. 8:30 - 10:30^h
Do. 15-18^h u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8:30-13^h, Do. 15-18^h
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung
02574-3565, e-mail: hosp@utanet.at

susanne.oppolzer@gesundheitszentrum-schrick.at
Mo. 8.30-11^h und 15-17^h; Di. 7-11 und 15-17^h
Mi.+Fr. 8.30-11^h, Do., 7-11 und 17-20^h u. nach Voranmeld.

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Wahlarzt in Gaweinstal, Hauptplatz 4
Telefonische Terminvereinbarung:
02574/28128; www.dr-winter.at

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h
Di., Do. 9-14^h
Ordination Freitag von 10 – 14 Uhr

Wahlarzt für alle Kassen
Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h,
Mi. 10-18^h und n. tel. Terminvereinb.

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h,
Di.+Fr. 9-11h und 16.30-18.30,
Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen
NÖ. Ärztedienst
Telefon 141
Wochentags: 19-7h
Wochenende:
rund um die Uhr
Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn Sie
Ihren Hausarzt nicht erreichen,
rufen Sie 141 für den diensttha-
benden Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub/Fortbildung:

Dr. Leisser: 14.8. – 3.9.
Dr. Claudia Binter und Dr. Wilhelm Binter: 26. – 31.5.
Dr. Oppolzer: 21.7. – 1.8.;
11.8. – 22.8.
Dr. Reiskopf-Huebner:
21.7.; 4.8. – 18.8.; 1.9. – 5.9.
Dr. Tatzber: 28.6. – 20.7.
Dr. Heller: 4.7.; 21.7. – 10.8.
Dr. Buda: 4.8. – 8.8.
Dr. Kurhajec: 15.8. – 31.8.

Rettungs-Notruf: 144

(für akute Notfälle; ohne Vorwahl,
gilt auch für Handy)

Krankentransport: 14844

(für den Transport von Menschen,
die medizinische Betreuung
bedürfen (Gipskontrolle, Dialyse ...))

www.141.at

praktische Ärzte, Fachärzte, dienstbe-
reitete Apotheken online finden.

Wochenend- und Feiertagsdienste Juni – Oktober 2014

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (9 bis 13 Uhr)	Telefon
28./29. Juni	Dr. Heller	Dr. Liska, Hautzendorf, Hauptstr. 95	02245/89530
5./6. Juli	Dr. Leisser	Dr. Höbert, Laa/Th., Kirchgasse 4	02522/7797
12./13. Juli	Dr. Heller	Dr. Antos, Großkrut, Obere Bachzeile 6	02556/7203
19./20. Juli	Dr. Leisser	Dr. Kolarik, Mistelbach, Josef Dunkl-Str.1	02572/2202
26./27. Juli	Dr. Tatzber	DDr. Dem Alex Hauptstraße 65, 2275 Bernhardsthal	02557/20098
02./03. August	Dr. Leisser	DDr. Dem Alex Hauptstraße 65, 2275 Bernhardsthal	02557/20098
09./10. August	Dr. Tatzber	DDr. Gottschalk-Baron, Gänserndorf, Wiener Straße 56	02282/8337
15./16./17. Aug.	Dr. Heller	DDr. Jurasch, Mistelbach, Hauptplatz 31/3	02572/329 14
23./24. August	Dr. Tatzber	Dr. Antos, Großkrut, Ob. Bachzeile 6	02556/7203
30./31. August	Dr. Heller	Dr. Gass, Drösing, Waltersdorfer Str.15	02536/2200
6./7. September	Dr. Tatzber	DDr. Dem Alex Hauptstraße 65, 2275 Bernhardsthal	02557/20098
13./14. Sept.	Dr. Leisser	Dr. Kanaan, Zistersdorf, Schlossbergg.2	02532/81414
20./21. Sept.	Dr. Leisser	Dr. Stepan, Neusiedl/Z., Lindenstr.9	02533/8230
27./28. Sept.	Dr. Heller	Dr. Buda, Gaweinstal, Brünner Str.46	02574/2554
4./5. Okt.	War bei Ausgabe nicht bekannt!	Dr. Al-Habbal, Herrnbaumgarten, Hauptstr.41	02555/24116

Goldener Ehrenpreis für die Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung

Am 27. Mai 2014 wurde der Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung eine besondere Ehrung überreicht. Obmann Josef Wiesinger und Kapellmeister Stefan Gottwald führen in Begleitung von Bürgermeister Richard Schober nach St. Pölten, um an der dortigen Verleihung der Ehrenpreise des Landeshauptmanns von Niederösterreich teilzunehmen. In diesem Rahmen wurde der Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung

der Ehrenpreis in GOLD von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreicht.

Das Land Niederösterreich ehrt Musikkapellen, die sich bei Bewertungen, wie Konzert- und Marschmusikbewertungen, Kammernusikwettbewerben oder Weisenblasen beweisen. Der Ehrenpreis in Gold wird bei Erreichung von 2.100 Punkten verliehen.



v.l. Obm. Josef Wiesinger, Kpm Stefan Gottwald, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm. Richard Schober, Blasmusik-Landesobm. Peter Höckner

Ehrenpreis in Bronze für die Ortsmusik Höbersbrunn

Die Ortsmusik Höbersbrunn wurde für die Erreichung von 700 Punkten mit dem Ehrenpreis in Bronze ausgezeichnet. Bürgermeister Richard Schober gratulierte den ausgezeichneten Musikerinnen und Musikern

der beiden Musikkapellen zu ihren besonderen Leistungen und bedankte sich für ihren Einsatz und die Motivation, die maßgeblich dazu beigetragen hat, dass diese Ehrungen erreicht wurden.



v.l. Kapellmeister Andreas Fäulhammer, Obm. Ing. Ferdinand Wiesinger, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm. Richard Schober, Blasmusik-Landesobm. Peter Höckner

Wieder Erfolge der Seniorekegler Gaweinstal!



Bei der Bundesmeisterschaft am 21.05.2014 in Koblach, Vbg, erreichten die Seniorenkegler den 6. Platz.

Bei den Amateurmeisterschaften in Krems am 10.05.2014 erreichte die Herrenmannschaft bei den Senioren den 1. Platz in der Allgemeinen Klasse den 3. Platz. Die Damenmannschaft kam ebenfalls auf den 1. Platz.

Am 28.05.2014 kam die Herrenmannschaft bei einem Turnier der älteren Generation in Stadtschlaining, Bgld, auf den 1. Platz und in der Einzelwertung holte sich Erich Stutterecker ebenfalls Platz 1.

Das Sicherheitsinformationszentrum

Marktgemeinde Gaweinstal

lädt ein!

Zur Infoveranstaltung

„Blackout – Stromausfall“

„Stell Dir vor, es geht das Licht aus“

Wann: Dienstag, 4. Nov. 2014, 19:00 Uhr

Wo: Veranstaltungssaal, Kirchenplatz 2
2191 Gaweinstal

Die Gefahr eines länger andauernden, überregionalen Stromausfalls ist aktueller denn je! Was sollen wir dann tun? Wie können wir uns vorbereiten? Diese und Ihre Fragen sind Inhalt der Informationsveranstaltung.

Eintritt ist frei!

www.six.at Tel: 02272/61830

Diamantene Hochzeit

Theresia und Heinrich Schober, Höbersbrunn, haben im Mai das Fest der Diamantenen Hochzeit gefeiert.

Goldene Hochzeit

Christine und Heinrich Zach (Pellendorf) sowie **Ingeborg und Karl Mittermayer** (Martinsdorf) haben im Mai bzw. im Juni das Fest der Goldenen Hochzeit gefeiert.



Fam. Zach

v.l. h. R.: OV GR RegRat Herbert Kienast, HR Ludwig Wundsam (Senioren), Heinrich Zach, Josef Adler (Senioren), Christine Zach, Bgm. Richard Schober, v. R.: Schwiegertochter Manuela, Enkelkinder Emilia, Dominik und Maximilian



Fam. Mittermayer

v.l. Reinhard Edelhofer (Baub.), gGR Mag. Johannes Berthold, Bgm. Richard Schober, Sohn Josef, Jubelpaar Ingeborg und Karl Mittermayer mit Urenkel David, Thomas M., Schwiegertochter Eveline, Isabella M., Sohn Karl, Kathrin M., Nadine M., Schwiegertochter Susanne, Carina Bamer, Christof M. und Ingeborg Bamer

90. Geburtstag

Maria Reiskopf aus Atzelsdorf und **Johanna Edelhofer** aus Martinsdorf haben im Mai bzw. Juni ihren 90. Geburtstag gefeiert.



Fam. Reiskopf

v.l. Töchter Resi Thesak und Maria Schöner, Jubilarin Maria Reiskopf, OV gGR Ing. Wolfgang Hackl, Tochter Helene Vogt, Schwiegertochter Elfriede Kimmersdorfer, Sohn Josef, Bgm. Richard Schober, Schwiegersohn Peter Thesak, Schwiegertochter Marianne, Sohn Karl und Urenkel Luca



Fam. Edelhofer

v.l. Ludwig Strobl (Baub.), Schwiegersohn Josef Maier, Tochter Helene, Schwiegertochter Renate, Bgm. Richard Schober, Sohn Reinhard, OV Josef Mittermayer (Baub.) und Jubilarin Johanna Edelhofer

Stipendium für besondere Studienleistungen

Thomas Fäulhammer aus Höbersbrunn wurde für seine besonderen Studienleistungen (Elektrotechnik) von LR Mag. Karl Wilfing geehrt. Jedes Jahr werden 20 Leistungsstipendien für außerordentliche Leistungen im Studium durch die „Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich“ vergeben. Dazu Landesrat Mag. Karl Wilfing: „Wir fördern ganz bewusst junge Talente, denn Bildung ist unser wertvollster Rohstoff. Wissenschaft und Forschung sind Zukunftsthemen und wesentlicher Faktor für den Wirtschaftsstandort.“

v.l. LR Mag. Karl Wilfing, Thomas Fäulhammer, Manfred Reumann (Stiftungsverwaltung)



NLK Burchart

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Layout/Anzeigen: Thomas Wagner, www.IchMacheDruck.com

Druck: Riedel Druck, Auersthal

Medieninhaber: Bürgermeister Richard Schober für die Marktgemeinde Gaweinstal